

B2326E

Lesbischwules Magazin für Nordbayern

Februar 2002

Nr. 186

**NSP**

[www.n-s-p.de](http://www.n-s-p.de)



Eröffnung des Switchboard Nürnberg - Elefantenrunde zur Kommunalwahl  
Gewalt und Horror, tiefgekühlt - Beziehungsangelegenheiten - uvam.

Scene **HIGH** lights



Brasilianisch ging es am 12. Januar in der Kartäusergasse zu. Das FürSieundIhn setzte seine Reihe der Länderabende fort, diesmal mit einer Show der Wiener Travestie-Revue "The Mannequins". Die Namensgleichheit mit dem Manne vom Vicking-Club ist übrigens reiner Zufall.

Fotos: Holger



ROSA WEB WORLD PRÄSENTIERT

**ROSA**

**PLANET**

Event für Schwule & Lesben & FreundInnen am 1. Freitag im Monat

rosa web world

\* 01.02. \* 01.03. \* 05.04. \*

1st Floor: House & Party++Second Floor: Solid Pop 1970 - 2001

DJs: Barry Klauß++Mr. Michael++Sven++Betty Ford++Romeo++

**FREITAG - 22 h - Planet - Nürnberg - Klingenhofstr. 40**

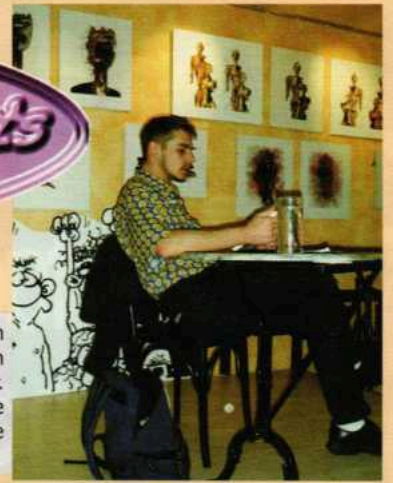


Christl, Wirtin des "FürSieundIhn", feierte im Januar mit vielen FreundInnen und Gästen ihren Geburtstag. Wir wünschen noch viele schöne Jahre!



# Szene HIGH lights

Voll war das Fliederlich-Zentrum anlässlich der ersten Lesung in den neuen Räumen. Autor Marcus Brühl las aus seinem Buch 'Henningstadt'. Interessant und pointiert machte er Lust auf mehr. Entsprechend lang war dann auch die Schlange von Leuten, die sich ihr Buchexemplar signieren ließen. Den Buchverkauf hatte freundlicherweise die Nürnberger Bücherkiste organisiert.



## Typisch Fränkische Küche Zum Kartäuser

Ein neuer Stern in der Altstadt

- kein Essen über 14 DM
- Altstadt kann auch günstig sein
- im Herzen der Altstadt
- Altstadt neu erleben



Kartäuser Gasse 18 Tel.: 0911 / 202 95 45  
 Öffnungszeiten täglich 11:00 Uhr bis 01:00  
 Montag Ruhetag !!  
 Warme Küche bis 0:00



Heiß her ging es beim X-Mass-Special der D-Night in der Desi. Nach der Latin & Standart-Runde heizte DJ Red erstmal gehörig ein, ehe als Christmas-Überraschung die Engel Kristin Lafeire und Monique da Costa die Bühne betreten. Sie präsentierten als Welturaufführung Auszüge aus ihrem ersten gemeinsamen Programm. Die Standing Ovations des Publikums gingen nach einer halben Stunde dann wieder in rhythmische Tanzbewegungen über.

rosa web world

**Gay**

**MENUE**

## PRIVATE ROOM

Party for Gays & Lesbians

**Freitag 22.02.**  
10 p.m. Drags Free Entry!

House & Nr. Ones  
DJ Rene

paisleypark

Nürnberger Str. 15 91052 Erlangen · Fon 09131978327

# TWILIGHT

— BISTU BLEIBST DIE DART —

Rosenmontag 11. Feb  
rosa montag



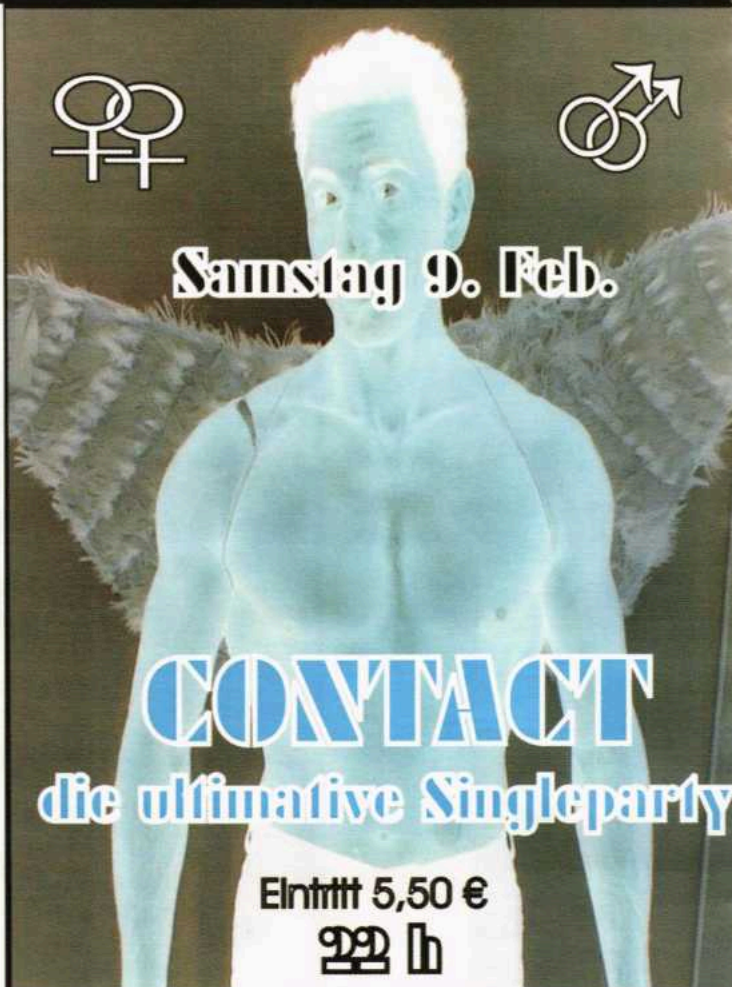
Die xtra Faschingsveranstaltung  
Kostümpremierung  
Eintritt 3,- €



21 h



Samstag 9. Feb.



## CONTACT

die ultimative Singleparty

Eintritt 5,50 €

22 h

SAMSTAG 23.FEB.

10-2010



22 h

Eintritt 5,50 €

FEB - MAI

AKTION KEIN ALKOHOL AM STEUER  
BEI VORLAGE DER TAXIQUITTUNG  
FREIER EINTRITT

TWILIGHT NÜRNBERG  
NIMRODSTR 9  
90441 NÜRNBERG  
TEL. 0911/94 14 656  
WWW.TWILIGHT-NUERNBERG.DE

# Liebe LeserInnen,

**D**er Februar beginnt gleich mit der Erfüllung eines alten Traums: In Nürnberg eröffnet ein schwules Switchboard. Ähnlich wie in den großen Metropolen wird dort künftig nicht nur Beratung angeboten, sondern sind alle Informationen zum schwulen und lesbischen Leben in Nürnberg an einem zentralen Punkt abfragbar. Alle wichtigen Informationen zu diesem Gemeinschaftsprojekt von Aids-Hilfe und Fliederlich findet Ihr auf Seite 30 dieser Ausgabe.

**A**uch der bayrische Kommunalwahlkampf wirft seine Schatten voraus. Welche Parteien schwulen und lesbischen Themen besonders aufgeschlossen sind, soll unter anderem auf einer Podiumsdiskussion bei Fliederlich geklärt werden. Auch wenn die entscheidenden Gesetze in Berlin gemacht werden - auch Kommunen können schwulen- und lesbenfreundliche Politik machen, oder eben auch nicht. Die Einrichtung von Anti-Diskriminierungsstellen ist ein Beispiel hierfür. Aber auch Sperrzeitverkürzungen für Lokale, die Duldung oder Schließung von Klappen oder die finanzielle Förderung von Selbsthilfegruppen wie Aids-Hilfe oder Fliederlich sind städtische Belange. In einigen Städten ist inzwischen selbstverständlich, dass zum CSD die Regenbogenflagge auch vor dem Rathaus weht. Städte wie Köln oder Berlin bewerben sich offen als tolerante und weltoffene Städte für schwule und lesbische TouristInnen. Nürnberg hat da durchaus noch Nachholbedarf. Die Podiumsdiskussion zur Wahl findet am Donners-

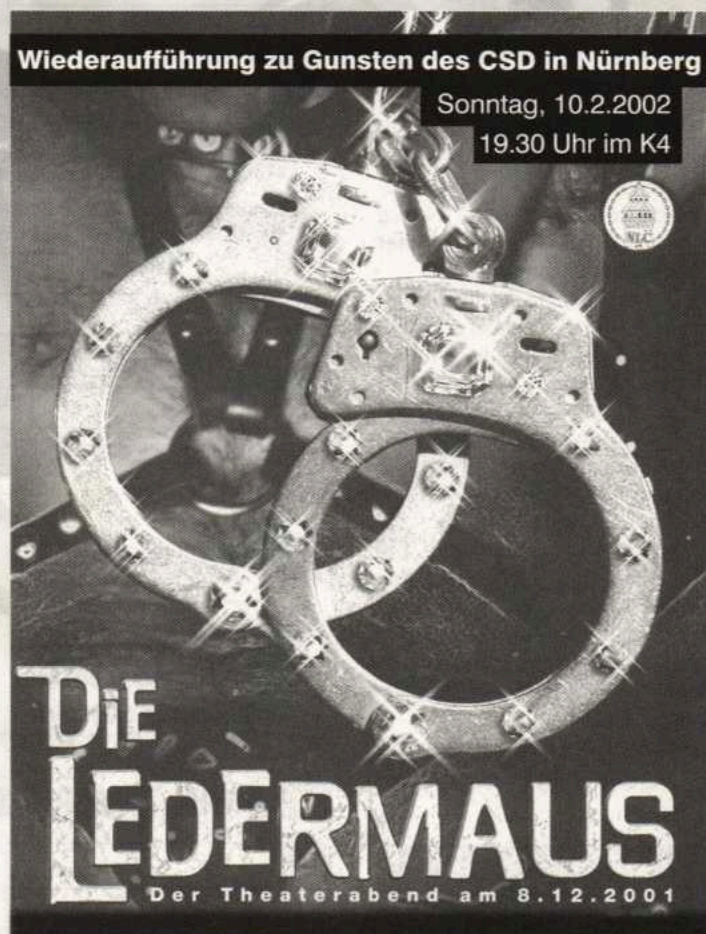
tag, den 7.2. bei Fliederlich statt, zugesagt haben - erstmals seit vielen Jahren - auch VertreterInnen der CSU.

**U**nd noch eine Empfehlung: Die Theatergruppe des NLC führt ihr Stück "Die Ledermaus", das zum Christkindlesmarkttreffen im Dezember Premiere hatte, im Februar nochmals auf. Alle, die damals keine Karten mehr ergattern konnten, haben nun also eine zweite Chance - und unterstützen mit dem Besuch die Finanzierung des Nürnber-

ger CSD. Termin ist Sonntag, der 10.2. um 19.30 Uhr im K4.

**B**leibt noch, viel Spaß mit dieser Ausgabe zu wünschen. Im Terminkalender fehlen leider die Termine einiger Lokale und Veranstalter. Daher nochmals die Bitte: Wir veröffentlichen gerne alle Termine, aber was uns nicht mitgeteilt wird, können wir leider nicht abdrucken! Den nächsten Redaktionsschluss findet Ihr in jeder Ausgabe rechts unten auf dieser Seite.

*Die Redaktion*



**Wiederaufführung zu Gunsten des CSD in Nürnberg**  
Sonntag, 10.2.2002  
19.30 Uhr im K4

**Die LEDERMAUS**  
Der Theaterabend am 8.12.2001

**Herausgeber & Verlag:** Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • e-mail: redaktion@n-s-p.de • **V.i.S.d.P.:** Bernhard Fumy • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5000 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://www.n-s-p.de> • **Erscheinungswel-**se: monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 10.2.2002, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 16./17.2.2002 ab 14 Uhr jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Ulrich Breuling • Bernhard Fumy • Alexander Appelsmeier-Freund • Harald Gebauer • Michael Glas • Nicolas Janberg • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Chris Rüb • Siegfried Straßner • **Freier Mitarbeiter:** Ralph Hoffmann • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,53 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

**IMPRESSUM**

# NSP



**Im  
Februar**

- Titel** Manne-quins  
im fürsieduinh
- 02** sceneHIGHLIGHTS
- 06** Fliederlich-News
- 08** Die Literarische
- 10** Vorsicht,  
Seelenfalle!
- 13** Standesamt
- 14** Aids-Hilfe
- 15** Kommunalwahl
- 16** Termine  
& Events
- 20** Beziehungs-  
angelegenheiten
- 22** Anwalts Schatzi
- 24** Knapp&Knackig
- 28** Sag's der Tante
- 30** Switchboard
- 31** Kleinanzeigen

Die März-  
Ausgabe erscheint  
am 1. März 2002

Anzeigen- und  
Redaktionsschluss  
ist am 10. Februar

Breite Gasse 76  
90402 Nürnberg

U 1, Weißer Turm  
Fon 0911/423457-0  
Fax 0911/423457-20

eMail [verein@fliederlich.de](mailto:verein@fliederlich.de)  
<http://fliederlich.de>

**BÜROZEITEN**

Di 10-13 Uhr  
Do 13-16 Uhr

**VEREINSPLENUM**

Di 5.2. um 20 Uhr

**VORSTANDSSITZUNG**

Termin bitte im Büro erfragen

**ROSA HILFE**

Info- und Beratungstelefon  
von Schwulen für Schwule  
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/19446 & persönlich

**LIVE Info & Rat**

Lesbenberatung  
jeden Montag 19-21 Uhr  
Tel.: 0911/423457-25  
[live@fliederlich.de](mailto:live@fliederlich.de)

**YOUNGLES**

Gruppe für junge Lesben  
Di 12./19./26.2. ab 19.30 Uhr

**FRAUENKULT**

Gruppe lesbischer und  
bisexueller Frauen  
Do 14.2. + 28.2. um 20 Uhr

**ELTERNTELEFON**

Elternberatung  
Sa 9.2. 15-17 Uhr  
Tel.: 0911/423457-0

**ELTERN-  
GESPRÄCHSGRUPPE**

Sa 9.2. ab 15 Uhr

**JUGENDTREFF  
GANYMED**

jeden Montag ab 19 Uhr

**ELTERN-KIND-GRUPPE**

Kontakt übers Büro

**GRUPPE SCHWULE  
& BISEXUELLE MÄNNER**

Do 7.2. + 21.2. 19.30 Uhr

**GELESCHE**

Gehörlose Lesben & Schwule  
Fr 1.2. 19 Uhr im Café Fatal  
Sa 16.2. 15 Uhr im Confetti

**FLIEDERLICH-  
BIBLIOTHEK**

jeden Sonntag 18-20 Uhr

**FLIEDERBIKER**

Voraussichtlich Winterpause  
Kontakt: [biker@fliederlich.de](mailto:biker@fliederlich.de)

**NSP**

Versand: Mi 27.2. 17 Uhr  
Ausfahrt: Fr 1.3. ca.19.30 Uhr

# Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



## YoungLes

lässt es krachen!

Hi Mädels! Ab sofort treffen wir uns jetzt jeden 2. bis 5. Dienstag im Monat. In Zukunft sind mehr Themenabende geplant, und wir wollen alle drei Monate an einem Wochenende was gemeinsam unternehmen (u.a. Lesbenfrühlingstreffen, Zelten, Städtetouren). Wollt Ihr mal an einer von uns veranstalteten Talkshow teilnehmen, mit uns ins Theater gehen, einen Spielabend genießen oder halt einfach nur einen schönen Abend mit uns verbringen? Habt Ihr Blut geleckt? Dann kommt doch einfach mal unverbindlich bei uns vorbei.

Meli, Heikli und Alieb freuen sich auf Dich.

## LIVE Info & Rat Fortbildung

Am 15.12.01 fand von Live Info & Rat zusammen mit Vertreterinnen der Elterngruppe (Fliederlich), der YoungLes-Gruppe (LIVE) und der Gruppe Frauenkult um die 30 (LIVE) eine Fortbildung zum Thema "Gesprächsführung" statt. Neben verschiedenen Theorien über Gesprächsführungsmodelle (z.B. Maslowsche Bedürfnishierarchie, das "Eisbergmodell" von Freud, Ich-Botschaften und Aktives Zuhören basierend auf Rogers und weiterentwickelt von Gordon) wurde den Teilnehmerinnen durch praktische Übungen fundiertes Wissen über das Führen von Gesprächen im Allgemeinen und speziell auf die Telefonberatung bezogen vermittelt. Ein weiterer Schritt von Info & Rat hin zum Aufbau einer kompetenten und motivierten Beratungsgruppe.

Kristina S. für LIVE Info & Rat

**Bistro Rainbow**  
Das tolerante Bistro  
gays, lesbians & friends

Di-Do 19 - 1 Uhr, Fr-Sa 19 - 3 Uhr  
So 14 - 1 Uhr, Montag Ruhetag  
Innere Löwenstr. 6, Bamberg  
Tel.: 09 51 / 2 08 29 29  
[www.bistro-rainbow.de](http://www.bistro-rainbow.de)

**ICH WILL MITGLIED IM VEREIN  
FLIEDERLICH E.V. WERDEN!** (mind. 1 Jahr)

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>

**Fliederlich e.V.**  
Schwulesbisches  
Zentrum  
Tel. 0911 / 42 34 57-0,  
Fax -20

normaler Beitrag 6 Euro pro Monat  ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung  gehörlös

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto-Nr.	BLZ
	Bank	

Einzugsrhythmus  jährlich  halbjährlich  vierteljährlich

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

**aschaffenburg.gay-web.de**  
**bamberg.gay-web.de**  
**bayreuth.gay-web.de**  
**coburg.gay-web.de**  
**muenchen.gay-web.de**  
**nuernberg.gay-web.de**  
**passau.gay-web.de**  
**wuerzburg.gay-web.de**

**DIE INTERNET-ADRESSE  
FÜR SCHWULE & LESBEN**  
in 50 Städten bundesweit

**ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15,- IM JAHR**

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 780 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto-Nr.	BLZ
	Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg



## Internet

### Exklusive Mitglieder-Infos

Ab Februar bietet Fliederlich seinen Mitgliedern im Internet einen besonderen Service. Zu finden sind darin sukzessive die Protokolle der Vereins- und Vorstandssitzungen, ein Formular für kostenlose Kleinanzeigen-Aufträge (für Fliederlich-Mitglieder sind alle Anzeigen in der NSP kostenlos!), sowie eine Vorstellung und Kontakinfos der Vorstände. Auch den übrigen Vereinsmitgliedern und Aktiven steht die Visitenkarten-Funktion offen, in denen sie sich, ihre Interessen und Engagement vorstellen können. Die zahlreichen Gruppen können jeweils eigene interne Nutzergruppen anlegen. Die Mitglieder-Site wird sich in den kommenden Monaten den Wünschen und Bedürfnissen der Mitglieder entsprechend weiter entwickeln. Vorschläge - auch zur Betreuung der Seiten - sind jederzeit willkommen: [webmaster@fliederlich.de](mailto:webmaster@fliederlich.de).

## Gerhard Magnus Schierl

Heilpraktiker · Dozent

Arndtstr. 5b  
90419 Nürnberg

Tel. 0911-377 85 78 Fax 0911/377 85 79  
Termine nach Vereinbarung

## Rosa Hilfe

### Fortbildung

Wie schon in der letzten NSP erwähnt, sucht die schwule Beratungsgruppe neue Mitarbeiter. Hierzu findet vom 1.-3. März ein Wochenende gemeinsam mit den Frauen von LIVE statt, bei dem Grundkenntnisse der Beratung vermittelt werden sollen. Interessenten wenden sich bitte direkt an die Rosa Hilfe, Telefon 0911/19446 (jeden Mittwoch von 19-21 Uhr).

### CO-Gruppe

Ab April wird es bei Fliederlich weider eine Coming-Out-Gruppe für Schwule geben. Eingeladen sind alle, die sich mit ihrem Schwulsein einmal gründlicher beschäftigen wollen - unabhängig von ihrem Alter und unabhängig davon, ob Ihr ganz am Anfang Eures schwulen Lebens steht, oder eigentlich schon mittendrin. Die Gruppe geht über 10 Abende und ein Wochenende, kostet 30 Euro (20 Euro für Geringverdiener) und wird von zwei erfahrenen Teamern geleitet. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Rosa Hilfe oder direkt bei David, Telefon 0911/78 53 91.

## Confetti

Im Fliederlich-Zentrum freut man sich seit dem Umzug in die neuen Räume nicht nur über den regen Besuch, sondern auch über einige neue MitstreiterInnen. Das Cafe ist nun Samstags von 14 bis 18 und Sonntags von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Neben Getränken, Kaffee und Kuchen gibt es manchmal auch kleine Speisen. Der monatliche Brunch findet im Februar am Sonntag, den 10. 2. ab 11 Uhr statt.

**CONFETTI**

**NEUE ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN**

JEDEN SAMSTAG 14-18 UHR  
JEDEN SONNTAG 14-20 UHR

LECKERE KUCHEN SNACKS

BREITE GASSE 76 - NÜRNBERG

## SPD Neujahrsempfang



Inge Breuling vom Fliederlich-Vorstand im Gespräch mit Bundesfinanzminister Hans Eichel und Günther Gloser (Bundestagsabgeordneter für Nürnberg-Nord)

'Aktuelle Fragen der Steuer- und Finanzpolitik' waren das Thema einer Rede des Bundesfinanzministers, Hans Eichel. Anlass hierfür war sein Besuch beim Neujahrsempfang der SPD Nürnberg am 11. Januar 2002, zu dem auch VertreterInnen von Fliederlich e.V. eingeladen waren. Vorstandsfrau Inge Breuling bemühte sich auch im Anschluss an die Rede des Finanzministers, Gelder für den Verein locker zu machen. Aber der Finanzminister blieb bei seiner harten Sparlinie, sodass es nur für ein Dankeschön für die Politik der Bundesregierung zugunsten von Lesben und Schwulen bzw. deren Angehörigen reichte.

# Gewalt und Horror, tiefgekühlt

„Eiszeit“ - meisterlich frostiger Roman von Walter Foelske

**N**ein, „Eiszeit“ ist weder schöne, noch leichte Lektüre. Foelskes neuer Roman eignet sich denkbar schlecht für gemütliche Leseabende und gefühlswarme Identifikation mit sympathisch menschelnden Protagonisten. Denn „Eiszeit“ gleicht einer Odyssee durch ein Kühlhaus, berstend gefüllt mit emotionalen Abgründen, erstickter Lust und bedrohlich spürbarer Gewalt. Wer dieses Buch zu Ende gelesen hat, hat Ausweglosigkeit mit beklemmender Intensität neu erfahren.

von Siegfried Straßner

**M**aximilian Flaut heißt der Ich-Erzähler des Romans. Mit akribischer Detailversessenheit recherchiert er das zunächst spurlose Verschwinden seines Freundes Immanuel Rosko aus dessen Kölner Wohnhaus. Er kennt sein schreckliches Geheimnis, einer psychisch bedingten Impotenz, die Lustbefriedigung nur noch durch das Ausleben immer heftigerer Gewaltphantasien erlaubt. Maximilian zieht in des Haus des Verschwundenen, um Klarheit über die Ereignisse und Möglichkeiten zur Rettung des Freundes zu finden. Doch aus Gesprächen mit den anderen

Hausbewohnern, aus der Kombination eigener Erinnerungen mit schriftlichen Aufzeichnungen Roskos, wird er sich zunehmend hilflos der stattgefundenen Katastrophe bewusst.



**D**er 67-jährige Kölner Autor Walter Foelske überzeugte in seinen bisherigen Veröffentlichungen, zuletzt 1998 mit dem Erzählband „Wahnsinn und Wut“, durch außergewöhnliche Intensität von Stil und Inhalt. In „Eiszeit“ konnte Foelske seine kompromisslose Sprachvirtuosität noch einmal steigern. Der Text - ein unerbittliches aber

eiskaltes Feuerwerk endloser Absätze, eine Kette trostloser Worte wie Hiebe - enthüllt eine fatale Verbindung von Liebe und Tod. Erst durch brutale Gewalt und im Extrem durch den gewalttätig herbeigeführten Tod wird Rosko scheinbar zur Liebe fähig. Kann die monströse Gewalt zunächst durch künstlerische Sublimierung und moralische Werte in Zaum gehalten werden, so bricht der labile Damm durch das Zündeln eines einzigen Verführers umso gewaltiger.

**F**oelskes Roman handelt von Sadismus, Gewalt, Sexualität und Tod. Doch das wirklich beklemmende an diesem Buch ist seine beängstigende Realitätsnähe. Der Autor siedelt die Handlung nicht an fiktiven Orten, in fiktiven Zeiten an und verweigert es so dem Leser, sich in fiktionale literarische Räume zu entschuldigen. Im Gegenteil: Der Horror in „Eiszeit“ ist realitätsverstärkt, eingeflochtene Schilderungen unbeschreiblicher Grausamkeiten im Kosovokrieg verweisen beständig auf den täglichen Wahnsinn in unserer realen Welt. Foelske knüpft unbequeme Verbindungsfäden zwischen Schmerz und Sadismus als sexuelles

Spiel einerseits, oder andererseits als Mittel zur Machtausübung, Unterdrückung und Vernichtung. Gemeinsam mit dem Erzähler Maximilian Flaut verfängt sich der Leser immer stärker in ein Netz aus liebloser, gewalttätiger Lust, fatalen Abhängigkeiten der beteiligten Personen sowie skrupelloser Verführung und Ausnutzung.

**F**oelske gestaltet selbst Flaut keineswegs als gute, am Geschehen unbeteiligte oder unschuldige Figur. Ebenso wenig gestattet er dem Leser, den in ihrer Undeutlichkeit besonders deutlich geschilderten Grausamkeiten unbeteiligt zu folgen. „Eiszeit“ ist ebenso schaurig genial wie erdrückend, beklemmend, intensiv, verwirrend und verstörend. Es mag nicht immer einfach sein, diesem Text bei seiner vergeblichen Flucht vor der Katastrophe bis zum Ende zu folgen. Doch ist es schließlich ein Nachlassen der Intensität oder beängstigende Abstumpfung des Lesers, wenn diese Katastrophe dann kaum noch zu schrecken vermag?

Walter Foelske: „Eiszeit“, MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2001, 240 Seiten, 18,00 Euro.

## discount travel

Last Minute  
Reisen

Hier spart, wer fliegt.

Sonder-  
angebote

Terminal West • Counter EG 135 + 136 • Flughafenstraße 100 • 90411 Nürnberg

Sonder-  
angebote

Tel. 0911 / 937 20 71  
Fax 0911 / 937 20 72

Billigflüge

Thierschstraße 3  
80538 München  
Tel. 089/23 18 07 78

Georgenstraße 56  
80799 München  
Tel. 089/27 82 82 27

Flughafen München II  
80356 München  
Tel. 089/97 59 94 44

e-mail: dt-muc-georgenstr@startpartner.net

TUI GROUP



# Donau oder Mississippi?

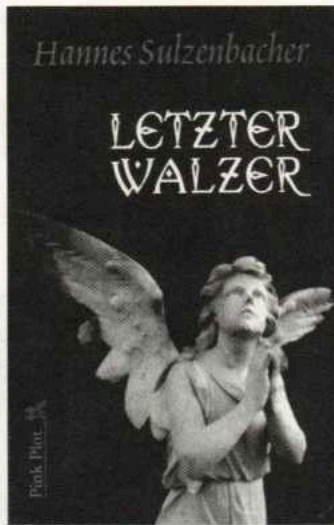
Zwei neue Krimis aus dem Ariadne-Verlag

**S**chlagerkundige Leser wissen: „Das Böse ist immer und überall!“ Demzufolge sind die Mord- und Totschlag-Schauplätze von Kriminalromanen quer über die ganze Welt verstreut.

Beim Argument Verlag - mit den Reihen „Ariadne“ und „Pink Plot“ erste Adresse für spannende Lesben- und Schwulenkrimis - ist das nicht anders. In zwei neuen Krimis führt die Verbrecherjagd durch die ungleichen Städte St. Louis und Wien. Doch eines haben beide gemeinsam: Es fließt reichlich Blut.

von Siegfried Straßner

**I**n der Donaumetropole angesiedelt hat Hannes Sulzenbacher die Handlung seines folgerichtig „Letzter Walzer“ genannten neuen Krimis. Hier jagt sein Protagonist David Lenz nach einem Übeltäter, der ausgerechnet auf der Wiener CSD-Parade einen blonden Schönling meuchelt.



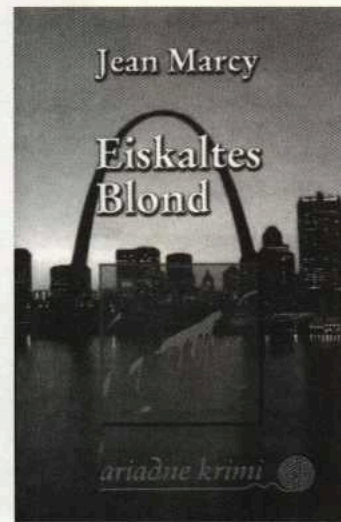
Unterstützt von Freund Max und Haushältertante Grete führen ihn die Ermittlungen ins Wiener Burgtheater, zu einer Boy Hotline und sogar zur lokalen FPÖ.

**D**er auf den Rollstuhl angewiesene Hobbydetektiv Lenz wurde vom Wiener Autor Hannes Sulzenbacher ersonnen. Fleißige Krimileser kennen ihn bereits aus „Wiener Gift“, seinem ersten Fall aus dem Jahr 2000. Erneut ist es weniger die Krimihandlung selbst als das Lokalkolorit, das dieses Buch lesenswert macht. Die Spannungsfäden sind eher einfach, sympathisch, aber ohne besondere psychologische Tiefe gestrickt. Auch der einigermaßen durchsichtigen Auflösung fehlt es an Raffinesse. Die kenntnisreichen Einblicke in die Wiener Szene hingegen wurden von Sulzenbacher liebevoll bissig und mit Witz gestaltet. Egal ob schwules Leben in der Donaumetropole, Alltagsszenen aus der Arbeit einer Te-

lefon-Line (bei uns als 0190... bekannt) oder respektloses Stochern im Politsumpf von Haider's Rechtsaußen-Partei - das Buch lebt von Sulzenbachers Erfahrungen als langjähriger Mitarbeiter schwuler Organisationen.

**W**er aber wirkliche Hochspannung sucht, dem sei eine literarische Reise an den Mississippi empfohlen. Im dortigen St. Louis spielt die Handlung des Krimis „Eiskaltes Blond“ von Jean Marcy. Privatschnüfflerin Meg Darcy wartet sehnsüchtig auf einen Anruf ihrer Angebeteten Sarah Lindstrom. Doch beim Klingeln des Telefons hört sie statt der erhofften Liebesworte die Mitteilung eines brutalen Mords. Die nachfolgende, riskante Suche nach dem Täter gestaltet sich nicht nur für die Protagonisten nervenaufreibend und fährtenreich.

**H**inter dem Pseudonym Meg Darcy steckt keine einzelne Autorin, sondern das bei St. Louis beheimatete lesbische Autorinnenpaar Jean Hutchison und Marcy Jacobs. Ihnen gelingt es, ihre detaillierten Ortskenntnisse und ihr Wissen über die lokale Lesben- und Schwulenszene in spannungsgeladene Szenarien zu verwandeln. Die Handlung ist dicht und sorgfältig angelegt, die Personen psychologisch ausgereift. Ein Krimi zum Am-Stück-Ver-schlingen und, wie das Autorenpaar in der Widmung meint, „für unsere aufrechten FreundInnen jeglicher Orientierung.“



Hannes Sulzenbacher: „Letzter Walzer“, Argument Verlag, Hamburg 2001, 126 Seiten, 7,90 €.

Jean Marcy: „Eiskaltes Blond“, Argument Verlag, Hamburg 2001, 260 Seiten, 9,90 €.

## Rechtsanwaltskanzlei Zitzmann & Wehr

Königsbühlstraße 1, 90518 Altdorf  
Telefon (09187) 95 89 09, Telefax (09187) 92 11 11  
Handy D1: (0170) 4 75 79 52

### RA Jörg Zitzmann

Interessenschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Fischereirecht

### RA Wolfgang Wehr

Interessenschwerpunkte:

- Strafrecht
- Betäubungsmittelrecht
- Jugendstrafrecht
- Owi-Recht
- Arzthaftungsrecht

in Kooperation mit:  
Rechtsanwaltskanzlei Förtsch & Treiber,  
Adlerstraße 14, 90403 Nürnberg

Gerne beraten wir Sie auch hinsichtlich des neuen  
Lebenspartnerschaftsgesetzes

## Wir finden immer eine individuelle Lösung für Ihren Versicherungsbedarf!

Ob es um Lebens-, Kranken- oder Sachversicherungen geht, wir haben genau den Versicherungsschutz, den Sie brauchen und der sich Ihrem Geldbeutel anpaßt.



AXA Generalvertretung

**Kerstin Zilker**

Steubenstraße 18 · 90763 Fürth

Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34

# Vorsicht, Seelenfalle!

Die Kräfte hinter „Kraft zum Leben“

**N**a, wenn das mal kein Angebot ist! Fühle ich mich nicht häufig müde, energielos, abgespannt? Doch nun will mir jemand Kraft schenken, aber nicht irgendeine Kraft, sondern „Kraft zum Leben“. Im Fernsehen, auf großformatigen Plakatwänden, als Zeitungsbeilage - überall lächelt mir die Kraft entgegen, in Gestalt eines knappen Dutzends sogenannter Prominenter wie Golfprofi Bernhard Langer, Fußballstar Paulo Sergio vom FC Bayern München oder Schnulzensänger Cliff Richard. Alle wollen sie mir Gutes tun, wollen mir gar ein Buch schenken, so ganz umsonst, gratis, für Null und Nix. Und das Tollste daran: „Die Botschaft in diesem Buch könnte Ihr Leben retten.“ So zumindest die promi-transportierte Botschaft. Und diese Promis müssen es ja wissen. Schließlich wurde ihr Leben durch das Zauberbüchlein auch schon gerettet.


von Siegfried Straßner

**N**un könnte man sich die Frage stellen, wovor die lachenden Werbeträger eigentlich gerettet wurden. Vor Fehlschlägen beim Einlochen? Vor wütenden Club-Fans oder vor gequälten Musikliebhabern? Auf alle Fälle merkten sie urplötzlich, dass, so Cliff Richard, „mein Leben in Gefahr war“. Und nun wurden sie in eine „ganz persönliche Beziehung zu Gott“ gebracht. Sagt die Werbung. Wie dem

auch sei, immerhin wurden sie so toll gerettet, dass sie uns alle gleich noch mitretten wollen. Nun haben Prominente wie Langer, Sergio oder Richard zwar bestimmt schon das eine oder andere Milliönchen auf ihren Bankkonten gebunkert,

**H**ierzulande hat diese DeMoss Stiftung - Gott oder Göttin sei Dank! - bisher noch nicht allzu großen Bekanntheitsgrad erlangt. Und das sollte besser auch so bleiben, denn beim Blick auf die Wirkungsweise dieser Stiftung

fe sind es sicherlich nicht. Das unterstützende Füllhorn der Stiftung schüttet seine Gaben bevorzugt über erzkonservative, fundamentalistische Empfänger aus. So beispielsweise über den einflussreichen Fernsehprediger Jerry Falwell. Noch nie von ihm



Die Botschaft in diesem Gratis-Buch könnte Ihr Leben retten.  
So wie sie mein Leben gerettet hat.

Cliff Richard, Sänger

aber so vermögend oder freigiebig sind sie dann doch wieder nicht, um zigmillionen Deutsche mit Rettungsbüchern eindecken zu können. Müssen sie auch gar nicht! Diesen Part der Erweckungsschlacht übernimmt großherzig die nordamerikanische Arthur S. DeMoss Stiftung. Denn sie ist der eigentliche Initiator der Kampagne um das blaue Buch.

in den USA dürften sich allen fortschrittlichen, toleranten Menschen nicht nur die Nackenhaare sträuben. Gegründet wurde die Stiftung 1979 vom stinkreichen, mittlerweile ins Jenseits geretteten Versicherungsunternehmer DeMoss. Während seines irdischen Daseins war Papa DeMoss offensichtlich strebsam, fruchtbar und mehrte sich. So verteilt der DeMoss'sche Familienclan heutzutage über seine Stiftung jährlich ca. 100 Millionen Euro an für ihn unterstützenswerte Personen und Organisationen. Oder aber das genannte blaue Büchlein, das ein christlicher Autor namens James William Buckingham irgendwann im letzten Jahrhundert verfasst hat und wohl eher naive Erbauungstexte enthalten soll.

gehört? Aber vielleicht von einem amerikanischen Fernsehprediger, der nach den Anschlägen in New York das gotteslästerliche Treiben von Abtreibungsbefürwortern und Homosexuellen für diese Attentate verantwortlich machte? Das war er. Das war eben jener Jerry Falwell, der zudem auch gerne mal mit der Moonsekte paktiert. Und das wiederum ist die mit den albernen Massenhochzeiten.

**Z**u den Günstlingen der DeMoss Stiftungen zählen zudem Organisationen, die mit der Evolutionstheorie als Unterrichtsstoff an Schulen so gar nicht einverstanden sind. Oder solche, die Homosexuellen das Wahlrecht absprechen und Homosexualität grundsätzlich unter Strafe stellen wollen. Es sollen schließlich auch Gruppierungen auf der Unterstützerliste stehen, die sowohl Ehebruch als auch Homosexualität zu einem Verbrechen erklären möchten, auf dem

**N**atürlich ist nicht jede Organisation oder Person für die DeMoss Stiftung unterstützenswert. Der schwulesbische Verein Fliederlich oder die Deutsche Aidshil-



Sie mit Ihr  
der neue Treffpunkt  
**ROMANTIKA**  
90471 Nürnberg · Thomas-Mann-Str. 55  
Telefon: (0911) 81 19 75  
Der erste etwas andere Treff für  
Lesben, Bi-Girls & deren Freundinnen  
... gute Stimmung, Spaß und ...  
mit Bar, Pool, Sauna uvm.  
Jeden Mittwoch von 14 Uhr—2 Uhr

nichts anderes als die Todesstrafe zu stehen habe. Welch attraktive Rettung!

In einem Beitrag, den das Magazin „Report Mainz“ am 7. Januar 2002 zur „Kraft zum Leben“-Kampagne ausstrahlte, erklärte Rob Boston, Vertreter der amerikanischen Bürgerrechtsorganisation „Americans United for Separation of Church and State“ Folgendes:

„Das Interessante an der De-Moss-Stiftung ist, dass sie einige besonders extreme Gruppen unterstützt haben, z. B. die sogenannte Plymouth Rock Foundation. Sieht man sich deren Programm näher an, stellt man fest, dass sie eine Art von alttestamentarischem Recht in den USA verankern wollen. Das bedeutet z. B., dass Frauen sich den Männern unterordnen müssen, ihnen in ihrer Arbeit für Staat, Wirtschaft, Politik dienend zur Seite stehen sollen. Diese Organisation ist im Großen und Ganzen eine christlich fundamentalistische Ausgabe der Taliban für Amerika“.

Bei soviel helfendem Liebreiz macht es Lesben und Schwulen doch gleich doppelt Spaß, von der „Kraft zum Leben“ errettet zu werden. Fatalerweise scheint die Kampagne in Deutschland durchaus auf fruchtbaren Boden zu fallen. Immerhin soll es inzwischen eine monatelange Wartezeit geben, bis Interessenten das begehrte Büchlein in eigenen Händen halten dürfen. Auch im Frankenland dürfte die Post bald mit einem tausendfachen Mehr an Büchersendungen zu kämpfen haben. Lag ein „Kraft zum Leben“-Werbeinfo doch auch den „Nürnberger Nachrichten“ und den ihr angeschlossenen Tageszeitungen bei. Dem Verlag war die Angelegenheit immerhin gleich so peinlich, dass er sämt-

liche Einnahmen aus der Prospektbeilage an seine Weihnachtsaktion „Freude für Alle“ spendete.

Eher unbeholfen haben die großen deutschen Kirchen auf die amerikanische Erbauungskampagne reagiert. Die Kritik daran fiel eher verhalten aus. Zwar äußerten Sektenbeauftragte ihr professionelles Befremden, doch es gab auch Stimmen, die nur irgendwie alles gut finden, was Menschen zur Bibellectüre zu animieren vermag. Mag ja Frustration über die eigene Erfolglosigkeit der strukturell und im Angebot verkrusteten Amtskirchen aus dieser Haltung sprechen, doch sollten nicht nur sie darauf achten, ob die „Kraft zum Leben“-Kampagne nicht

erst den Anfang eines noch intensiveren fundamentalistischen Missionierungseifers aus Übersee bildet. Gerade in den letzten Jahren haben US-amerikanische und asiatische Sekten aus der weltanschaulichen Grusecke in Lateinamerika und dem gewendeten Osteuropa ihr verführerisches Nepper-Schlepper-Seelenfänger-Potential bewiesen.

Natürlich dürfen auch Lesben und Schwule letztendlich selbst entscheiden, von wem sie sich wovon und für was auch immer erretten lassen möchten. Aber es gibt da sicherlich weitaus tolerantere Möglichkeiten, und auch der Weg zu Gott oder Göttin muss nicht zwangsläufig durch die fundamentalistische „Kraft zum Leben“-Hölle verlaufen.

Und wohin nun mit dem Buch, falls es sich doch schon in Haushalt, Büro oder Familie eingeschlichen haben sollte? Hier gilt für Nürnberg oder Fürth: Blaues Buch in blaue Tonne...



SAUNA CLUB 67

MANN FÜHLT SICH WOHL!

geöffnet  
tägl. 14.00 – 24.00 Uhr  
Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67  
8500 Nürnberg  
Tel. 35 23 46

**Ich bin *ich*.**

**Mehr als schwul,  
schwarz, Schwanz.**



# Nürnbergers Standesamt offen?

Eine Idee setzt sich durch: Nach einem Gespräch mit Dr. Ulrich Maly, OB-Kandidat der SPD, und Brigitte Wellhöfer, OB-Kandidatin von B'90/Die Grünen, anlässlich der Eröffnung des neuen Zentrums von Fliederlich bringt die Stadtratsfraktion der Nürnberger SPD einen Antrag ein, das Standesamt für die Eintragung von lesbischen oder schwulen Lebenspartnerschaften zu öffnen, vorausgesetzt ein Notar/eine Notarin ist zugegen. Das bestätigte auch nochmals Gebhard Schönfelder, Fraktionsvorsitzender der SPD Stadtratsfraktion, beim Neujahrsempfang einem Vertreter von Fliederlich. Das Rechtsreferat überlässt die Entscheidung, das Standesamt zu öffnen, der Verwaltung und somit dem Beschluss des Stadtrates. Auf diese Weise könnte sowohl

dem Ansinnen der CSU Rechnung getragen werden, dass lesbische und schwule Paare besser als heterosexuelle Paare beraten werden müssen (Notariatslösung!), als auch dem öffentlichen Zeichen, das die Eintragung einer Lebenspartnerschaft mit sich bringt. Ein vorteilhafter Kompromiss, dem die Parteien des Stadtrates nur noch zustimmen brauchen. Am 23. Januar soll das beschlossen werden. Leider nach Drucklegung des NSP. Aber immerhin: PolitikerInnen hören auf die Anliegen der BürgerInnen, denn Ausgangspunkt des Stadtratsantrages war die Fliederlich-Initiative. Bürgernähe auch zu Lesben und Schwule - das sollte dann auch Berücksichtigung bei der Kommunalwahl finden.

Ralph Hoffmann

## ★ DJ - TOP 10 DJ-RED ♪ D-NIGHT (DESI)

- 1 AYUMI HAMASAKI - TRAUMA (DUMONDE MIX)
- 2 IID - RAPTURE (RIVA MIX)
- 3 FAITH HILL - BREATHE (TIESTO MIX)
- 4 ATB - HOLD YOU (MORPH MIX)
- 5 STEVE WINWOOD - HIGHER LOVE  
(SAFARI DUO EXTENDED MIX)
- 6 KYLIE MINOGUE -  
CAN'T GET YOU OUT OF MY HEAD  
(GARY GEE'S CONTACT MIX)
- 7 RIVA FEAT. DANNI MINOGUE -  
WHO DO YOU LOVE NOW  
(RIVAS BORA BORA MIX)
- 8 WEB - MORNINGS (EXTENDED MIX)
- 9 STG 77 - YOU ARE IN THE ARMY NOW
- 10 ORIENTOO FEAT. CRISTIN - YOU AND ME  
(MR. VINX CLUB MIX)

## brinkmann HomeOrder Reiseservice

### Europride Köln

5. - 8.7.2002  
Fahrt im modernen Reisebus  
3x ÜF im zentralen 3-Sterne-Hotel  
ab 230,- Euro p.P. im DZ

### Gay Games Sydney

2. - 9.11.2002  
Flüge ab 789,- Euro zzgl. Tax  
Hotel ab 31,- Euro p.P. im DZ

### Gletscher- und Wellness Woche

im Stubaital  
9. - 16.3.2002  
ab 510,- Euro p.P. im DZ incl. HP

### Skiwoche in Galtür

16. - 23.2.2002  
ab 565,- Euro p.P. im DZ incl. HP

### Weitere Angebote auf Anfrage

Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr  
Fon (0911) 888 123 - Fax (0911) 888 90 91  
e-mail: brinkmann@odn.de - www.reise-brinkmann.de

## So schön kann doch kein Mann sein...

Genießen Sie die entspannende Wirkung einer Ayurveda Massage mit warmen, hochwertigen Ölen, das Wohlgefühl einer der vielen anderen Anwendungen aus unserem Angebot: Verschiedene Massagen, Aroma-/Thalassotherapie, Gesichtspflege oder professionelle Haarentfernung.  
So schön können Männer sein.



Victoria Regia Spa  
KOSMETIK-AKADEMIE SCHÖNHEITSTHEATRE

Schönheit schenken  
Welches Geschenk könnte mehr Freude bereiten als Wohlbefinden und Schönheit. Mit einem Geschenkgutschein von Victoria Regia Spa liegen Sie bei der Dame oder beim Herrn Ihres Herzens garantiert richtig.

Maria Galland

ST. BAIRDH

CLARINS

Stendhal

THALGO

Tränkbühl 70 · 95466 Weidenberg · Telefon 0 92 78/77 07 00 · Telefax 0 92 78/77 07 01  
www.victoria-regia.de · info@victoria-regia.de

## Beratungszentrum

Beratungstelefon  
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich

Montag, Dienstag und Donnerstag  
15 - 18 Uhr

und Mittwoch  
18 - 20 Uhr

**Beratung via E-Mail**  
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

## Bürozeiten

Telefon 09 11-2 30 90 35,  
Fax 2 30 90 345

Montag bis Donnerstag 10 - 15 Uhr,

## Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat  
von 14 - 18 Uhr im Café AHA!

## Info-Café der AIDS-Hilfe

Für interessierte Ehrenamtliche.  
Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr  
im Café AHA!

## HepB+C - Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
ab 19 Uhr im Café AHA!

## Hepatitis Projekt

Telefon 0911-23 09 03 39  
Beratungszeiten sind Dienstag 13 - 15 Uhr  
und Donnerstag 16 - 18 Uhr (pers. Termine  
nach Vereinbarung) Ansprechpartnerin:  
Susanne Nückles  
hepatitis@aidshilfe-nuernberg.de

## Sozial- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch  
vereinbaren.

Telefon 0911-2 30 90 35

## Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über Rainer.  
Telefon 0911-2 30 90 35

## Betreutes Wohnen (SAM)

Kontakt über Regina und Renate.  
Telefon 0911-2 30 90 35

## Ambulantes Servicezentrum (ASZ)

Telefon 09 11-2 30 93 30,  
Telefax 09 11-2 30 90 345  
Versorgung und Betreuung, Koordination  
Pflege und ambulante Hilfen, sozialpäd.  
Begleitung und Beratung.

<http://www.aidshilfe-nuernberg.de>

AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen -  
Fürth e.V.

Bahnhofstr. 13 - 15, 90402 Nürnberg

Café AHA!

Bahnhofstr. 13 - 15, 4. Stock

## Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

# Die Selbsthilfeangebote der Aids-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V.

## Café AHA!

### Frauencafé

Dienstags von 11-14 Uhr für  
HIV-positive Frauen. Kontakt  
und Information:  
Angelika Sauerkirschbaum  
Tel. 0911/230 90 35

### Brunchcafé

Donnerstags von 11-14 Uhr  
für HIV-positive Menschen,  
deren Angehörige und Freun-  
de. Kontakt und Information:  
Helmut Ehrhardt  
Tel. 0911/230 90 35

### Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im  
Monat, 14-18 Uhr, für alle  
HIV-positiven Menschen, de-  
ren Angehörige und Freunde.  
Kontakt und Information:  
Walter Ullmann  
Tel. 0177/443 73 47

## Gruppen- Angebote

### Positivengruppe

Jeden 1. Dienstag im Monat  
Stammtisch in wechselnden  
Kneipen, jeden 3. Dienstag im  
Monat im Café AHA! der  
Aids-Hilfe. Alle vier Wochen  
Kegeln in St. Johannis. Kon-  
takt und Information:  
Walter Ullmann  
Tel. 0177/443 73 47

**Alternative Angebote**  
auf Anfrage z.B. Energietrain-  
ing oder Shiatsu

### Massageangebot

Donnerstags von 11-14 Uhr,  
angenehmer Raum und At-  
mosphäre, Entspannungsmu-  
sik und Ruhe. Kontakt und In-  
formation:  
Helmut Ehrhardt  
Tel. 0911/230 90 35

## Begleitende Angebote

### NLP-Gruppe

Jeden 2. und 4. Mittwoch im  
Monat, für HIV-positive Men-  
schen. Kontakt & Information:  
Helmut Ulrich  
Tel. 0911/230 90 35

### Selbsthilfe für Neuinfi- zierte HIV-positive Menschen

Zustandekommen je nach be-  
darf, Dauer circa sechs Aben-  
de. Kontakt und Information:  
Helmut Ulrich  
Tel. 0911/230/90 35

### Selbsthilfekurse für Frauen

Mittwochs 18-19.30 Uhr, ver-  
schiedene Fortbildungsange-  
bote, z.B. Computer-, Näh-,  
Kochkurs. Kontakt und Infor-  
mation:  
Angelika Sauerkirschbaum  
Tel. 0911/230 90 35



**AIDSHILFE**  
Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

Die AIDS-Hilfe Nürnberg- Erlangen- Fürth e.V. sucht  
zum 01.04.2002:

**eine/n Diplom- SozialpädagogIn (FH) als  
Case-ManagerIn für das  
Ambulante Servicezentrum  
38,5 Wochenstunden**

### Aufgaben:

- sozialrechtliche Beratung zur Sicherung der materiellen Lebensgrundlage
- Psychoziale Begleitung
- Betreuung und Koordination des Bereiches Ehrenamt

### Sie besitzen:

- Erfahrung in der Beratung zu sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Erfahrung im Umgang mit psychisch instabilen Menschen
- Akzeptanz verschiedener Lebensweisen und Kulturen

Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem motivierten Team. Es erfolgt eine leistungsgerechte Entlohnung. Die Stelle ist vorerst befristet bis 31.12.2002, eine Verlängerung wird angestrebt. Bewerbung von HIV-positiven Menschen und Menschen mit Behinderung ist ausdrücklich erwünscht.

**Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 10.02.2002 an die AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen- Fürth e.V., Geschäftsführer Thomas Villmow, Bahnhofstraße 13-15, 90402 Nürnberg.**

Rückfragen unter 0911-2309035 oder [info@aidshilfe-nuernberg.de](mailto:info@aidshilfe-nuernberg.de)

## Freizeit- gestaltung

### Tagesausflüge

z.B. Städtereisen, Theaterbesu-  
che, Museumsbesuche und

### Gruppenreisen

z.B. in den Böhmerwald, nach  
Prag, ins Ötztal und vieles  
mehr

### Betreute Erholungsreisen

Zweimal im Jahr für eine Wo-  
che. Im Frühjahr nach Italien  
an den Gardasee, im Herbst  
auf die Insel Sylt. Kontakt und  
Information für Tagesausflüge,  
Gruppenreisen und betreute  
Reisen:

Helmut Ehrhardt  
Tel. 0911/230 90 35

### Begleitete Frauenreise

Einmal im Jahr für circa vier  
Tage. Kontakt und Informati-  
on:

Angelika Sauerkirschbaum  
Tel. 0911/230 90 35



Werben um unsere Stimmen, wollen in den Stadtrat oder gar OB werden: Kerstin Böhm, Ludwig Scholz, Utz W. Ulrich, Klemens Gsell, Ulrich Maly und Brigitte Wellhöfer (von links nach rechts)

## Große Runde der Kommunal-WahlkämpferInnen

**D**er Kommunal-Wahlkampf ist im vollen Gange. Täglich werden die BürgerInnen der Stadt Nürnberg mit Details über die finanzielle Situation bombardiert. Auch Homosexuelle werden inzwischen zum Wahlkampfthema auf Faschingssitzungen und anderen Veranstaltungen.

von Ralph Hoffmann

Hierzu und zu anderen Themen möchten die Lesben und Schwulen von Fliederlich e.V. ein Wörtchen mitreden. Schwule und Lesben stellen im Schnitt 3-4% der Wahlbevölkerung. In den Ballungsräumen, so wie auch in Nürnberg, dürfte diese Zahl höher anzusetzen sein. Aus diesem Grund werden PolitikerInnen der Parteien CSU, SPD, Bündnis'90/Die Grünen, Freie Wählergemeinschaft und FDP in die Räumlichkeiten von Fliederlich eingeladen, um ihren Standpunkt gegenüber Lesben und Schwulen zu vertreten.

### Gesprächsbedarf besteht z.B. zu Fragen wie:

- Ist die Einrichtung eines Referates für gleichgeschlechtliche Lebensweisen möglich, wie das in anderen Großstädten (Köln, Hamburg, Berlin, Frankfurt, ...) bereits besteht?
- Wie kann die Stadt Nürnberg besser auf die Bedürfnisse ihrer lesbischen und schwulen BürgerInnen eingehen?
- Wie kann die Stadt Nürnberg mit finanziellen Mitteln die derzeit nur ehrenamtlich leistbare Beratungstätigkeit von Fliederlich stärker unterstützen?
- In anderen süddeutschen Großstädten werden schwul-lesbische Zentren mit wesentlich höheren finanziellen Mitteln unterstützt. Wieviel sind die lesbischen und schwulen MitbürgerInnen in Nürnberg den politischen Kräften wert?
- Kann Nürnbergs Attraktivität erhöht werden, indem die Stadt mehr an schwulen und lesbischen Großereignissen fördert?
- Schwule und Lesben als touristische Zielgruppe für Nürnberg?
- Öffnet Nürnberg seine Standesamt-Tore für Eintragungen von Lebenspartnerschaften, wenn ein Notar/eine Notarin zugegen ist?
- Wie bindet die jeweilige Partei die politischen Interessen von Schwulen und Lesben ein?
- Ist lesbisch-sein/schwul-sein ein Problem für die jeweilige Fraktion?
- ...

**N**atürlich gibt es noch wesentlich mehr Fragen an die PolitikerInnen. Da mit der Kommunalwahl ja die direkte OB-Wahl verbunden ist, interessiert auch die persönliche Einstellung der anwesenden KandidatInnen für dieses Amt, aber auch der anderen politischen VertreterInnen. Schließlich wollen die Fliederlinge wissen, wen sie da wählen sollen.

Zugesagt haben ihr Kommen bislang Brigitte Wellhöfer (OB-Kandidatin von Bündnis'90/Die Grünen), Kerstin Böhm (CSU) und Klemens Gsell (Fraktionsvorsitz CSU), Dr. Ulrich Maly (OB-Kandidat der SPD) und Utz W. Ulrich (FDP), der wieder für den Stadtrat kandidiert. Kommen will auch die Freie Wählergemeinschaft Nürnberg. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Die ZuhörerInnen sind auch gerne zum Mitdiskutieren eingeladen.

**07.02.2002 - 20 Uhr**  
**Ort: Fliederlich e.V.**  
**Schwullesbisches Zentrum,**  
**Breite Gasse 76 (1.Stock),**  
**90402 Nürnberg**  
**Moderation:**  
**Ralph Hoffmann**  
**(Fliederlich e.V.)**

Gut beraten - günstig versichert:

**Agentur Uwe Gräf**

Tel/Fax 09131/20 64 83

Email [graef-versicherung@gmx.de](mailto:graef-versicherung@gmx.de)

- Partnertarife für Auto, Haftpflicht, Rechtsschutz etc.
- Private Kranken(zusatz)-Versicherung
- Berufsunfähigkeits- und Altersvorsorge
- Gewerbliche Absicherung

**PS-Vital**  
**GESUNDHEITZENTRUM**

**Wir sind für Eure Gesundheit und Fitness da:**  
**Medizinische Massage und Krankengymnastik**  
**Sportphysiotherapie, Reflexzonenmassage**  
**Psychotherapie, Naturheilkunde, NLP**  
**Hypnotherapie, Raucherentwöhnung**  
**Kassen oder privat möglich.**  
**Telefon: 0911/33 66 15**  
**(Günter & Rüdiger)**



## It's Your Party

Die Switchboard-Eröffnung  
mit  
Sekt & Selters  
süßen Schnittchen  
warmen Worten  
einer schwulen Quizshow  
Überraschungsgästen  
Dir & mir

Freitag, 1. Februar 20 Uhr



Paddle Battle 2000 - Steptanz  
Montag 4.2., 20 h, Tafelhalle

## Elefantenrunde PolitikerInnen zur Kommunalwahl

Donnerstag, 7.2., 20 Uhr, Fliederlich



In bella copia - Tanz  
Freitag 8.2., Tafelhalle

### So 3.2.

**Soundgate 6 h**  
**Afterhour**  
Progressive House und  
Techno by DJ Mambo &  
DJ Space E.  
Twilight Nürnberg

**Cafe Lichtblick 14 h**  
AIDS-Hilfe Nürnberg

### Mo 4.2.

**Info Cafe 19.30 h**  
**im Switchboard**  
Das Switchboard - Vorstel-  
lung und Besichtigung un-  
serer neuen Außenstellen.  
Switchboard Nürnberg

**Paddle Battle 2002 20 h**  
Zum 10. Mal feiert die  
Steptanz-Welt die Paddle  
and Roll Weltmeisterschaft.  
Zwölf internationale Step-  
tanz-Stars treten zur Lei-  
stungsshow an. Wer wird  
den Weltmeisterpokal er-  
halten? Musikalische Be-  
gleitung: Budde Thiem,  
Norbert Meyer-Venus und  
Yogo.  
Tafelhalle Nürnberg

**Spiel den Song 21.30 h**  
Ihr wünscht euch einen  
deutschen Schlager - wir  
spielen ihn. (1974 bis 2000,  
keine Chansons oder  
Volksmusik).  
Borsalino Fürth

### Di 5.2.

**Bent 17 h**  
**Rosa Winkel**  
(USA 1996, 102 Min,  
OmU) im Rahmen des  
vhs-Filmforums (auch um  
23 h).  
CineMaxx Würzburg

**Mitglieder- 19.30 h**  
**versammlung**  
von uferlos young mit Wahl  
des neuen Leitungsteams,  
Planung der uferlos young  
Fahrt u.v.m. in der  
Pro-Familia Bamberg

**Borsalino Day 20 h**  
Jeden Dienstag gibts jeden  
der 71 Cocktails (außer  
TWO) zum Probiertpreis  
von nur 3,-  
Borsalino Fürth

**BINE Stammtisch 20 h**  
Stammtisch des Bisexuellen  
Netzwerks.  
Morrison Nürnberg

**Stammtisch 21 h**  
der uferlos Jugendgruppe  
für alle Schwulen, Lesben  
und Bisexuelle von 15-25  
im  
Bistro Rainbow Bamberg

### Mi 6.2.

**Sie mit Ihr 14 h**  
Der Treff für Lesben,  
Bi-Girls & deren Freundin-  
nen. Der Frauentag mit  
Bar, Pool, Sauna. Jeden  
Mittwoch von 14 bis 2 Uhr.  
Romantika Nürnberg

**Info-Abend 19.30 h**  
der Hepatitis C-Selbsthilfe-  
beratungsstelle. Auch am  
Mittwoch, 20. Februar.  
Cafe AHA Nürnberg

**Laurel & Hardy 19.30 h**  
**Die Wüstensöhne**  
(USA 1934) + Beipro-  
gramm: "Die Armee der  
Liebenden" (BRD/USA  
1979, 1. Teil, Regie: Rosa  
von Praunheim) in der Rei-  
he "Gemeinsam sind sie  
stark! Männerbünde -  
Männerfreundschaften -  
Männercliquen im Film".  
Filmseminar Würzburg  
der Uni

**Nobby's 20 h**  
**Schlagerrallaye**  
Das beliebte Midweek-Spe-  
cial mit deutschen Schlag-  
gern nonstop zum Mitsin-  
gen, erinnern, schmunzeln.  
Dazu jedes Warsteiner Pils  
für nur 1,50. Jeden Mitt-  
woch!  
Borsalino Fürth

### Do 7.2.

**Elefanten Runde 20 h**  
Die große Runde der Kom-  
munal-WahlkämpferInnen.  
Diskussionsrunde mit Ver-  
treterInnen von SPD, CSU,  
FDP, Bündnis 90/Die Grün-  
en und den Freien Wäh-  
lern. Thema sind alle Be-  
lange schwul-lesbischen  
Lebens in Nürnberg.  
Fliederlich Nürnberg

### Sa 2.2.

**Saturday Night Fever**  
Clap your hands, shake your  
body mit den Discoklassi-  
kern der 70er bis 90er.  
Borsalino Fürth

**Faschingsball**  
alle verkleideten Gäste er-  
halten ein Glas Sekt gratis.  
Für Sie und Ihn Nürnberg

**Bunter Abend 19.30 h**  
Der schlechte Geschmack  
hat einen Namen. Der  
Kleingartenverein Kalunke  
Ost e.V. plant seinen Bun-  
ten Abend, und was da alles  
passiert, zeigen Volker  
Heißmann, Martin Rassau  
und Marcel Gasde. Vorstel-  
lungen noch bis Sonntag,  
24. Februar.  
Comödie Fürth Fürth

**Kellerparty 21 h**  
des NLC im NLC-Keller  
(Privatveranstaltung). Haus  
mit der Regenbogenfahne.  
Nur für Mitglieder! Strikter  
Dresscode: Leder, Gummi,  
Army! Gäste willkommen,  
Umkleidemöglichkeit vor-  
handen. Einlass nur von 21  
bis 23 Uhr!  
NLC-Keller Nürnberg

**GayDisco 22 h**  
Party für Schwule mit DJ  
Elmar, veranstaltet vom  
WuF-Zentrum.  
AKW! Würzburg

**night & gay 23 h**  
gay & lesbian party. Strictly  
House Vibes by DJ Mr. S.  
Oliver.  
Viper Room Nürnberg

### Fr 1.2.

**Geburtstagsparty 15 h**  
der Thermosauna. Am  
Nachmittag gibt es für alle  
Gäste kostenlos Kaffee und  
Kuchen, abends ein großes  
Geburtstagsbuffet.  
Themosauna Zwickau  
Leipziger Str. 40

**Gelesch 19 h**  
**Stammtisch**  
Gehörlose Lesben, Schwu-  
le und hörende Freundin-  
nen  
Cafe Fatal Nürnberg

**Switchboard 20 h**  
**Eröffnung**  
It's your party!  
Switchboard Nürnberg

**Hot 'n' Gay 21 h**  
**@ the pink moon**  
Die Schwulesbische Disco  
lässt die Oberpfalz rosa  
glühen.  
Silvermoon Wiesau/Opf.

**Frauendisco 22 h**  
Charts, Classic, Indie mit  
DJane Dani  
E-Werk Erlangen

**Rosa Planet 22 h**  
Präsentiert von RosaWeb-  
World. First Floor: House  
& Party mit DJ Barry  
Klaub & Mr. Michael. 2nd  
Floor: Solid Pop 1970 -  
1999 mit Miss Betty Ford  
(Ksl.) & DJ Sven. 3rd  
Floor: Chill-Zone, Cock-  
tail-Lounge.  
Planet Nürnberg





Die Ledermaus - Benefiztheater  
Sonntag 10.2., 20 h, K 4

### Faschingsparty 20 h

Die fetzige Party mit Live-Musik mit Marion (Eintritt 3,-) Also schmeisst euch in die Faschingsklamotten!  
Savoy Nürnberg

### Faschingsball 20 h

mit Kostümpremierung. Ab ca 22.30 Uhr Show mit Jacky Dumee und Miss Mara. (Eintritt frei! Reservierung erforderlich unter 09155/7233)  
Sonnenhof Ittling

### Würzburger Tuntenball 20 h

Traditionelle Theaterkostümfete mit DJ Flori (Kartenbestellungen: Tel. 0931-51262 o. 51212)  
Theater Chambinzky Würzburg  
Valentin-Becker-Str. 2

### Contact 22 h

Die ultimative Singleparty mit DJ Oliver und Hits, Vocal House, Trance, Dancefloor, 80er bis Soul. Die Twilight Stretchlimousine lädt wieder zur Kennenlernfahrt ein.  
Twilight Nürnberg

## So 10.2.

### Faschingsumzug

Eine Aktion der O-Gruppe der AIDS-Hilfe Nürnberg.  
Nürnberg

### Soundgate Afterhour 6 h

Progressive House und Techno by DJ Mich, DJ Mr. Knarz und DJ Jean  
Twilight Nürnberg

### Schwul-lesbischer Brunch 11 h

Lecker brunchen zu günstigen Preisen und mit netten Leuten.  
Confetti Nürnberg

### Frühstückscafe 11 h

der Aids Beratung Mfr. der Stadtmission Nürnberg. Eingeladen sind alle Hiv-Infizierten, deren Angehörige und Freunde.  
Fritz-Kelber-Haus Nürnberg

### Kaffeeklatsch 15 h

im  
WuF-Zentrum Würzburg

## CONTACT Die ultimative Singleparty

Samstag, 9.2., Twilight



Trällerpfeifen - Endlich geheilt  
Samstag 16.2., 20 h, Kofferfabrik

### Salmonberries 19 h

(D 1991, 91 Min., Regie: Percy Adlon) veranstaltet vom Lesbentelefon für Lesben und Schwule (!) Video im Großbildformat.  
WuF-Zentrum Würzburg

### Die Ledermaus 19.30 h

Theater zu Gunsten des CSD-Strassenfestes im August. Der NLC Nürnberg führt sein aktuelles Stück "Die Ledermaus" in leicht abgewandelter Form zugunsten des CSD-Vereins zu zweiten Mal auf. Im Anschluss an die Aufführung gibt's Disco bis zum Abwinken. (Eintritt 11,-)  
K 4 Nürnberg

### Hoffmanns 19.30 h Erzählungen

Die große phantastische Oper des Erfinders der Operette in französischer Sprache mit deutschen Übertexten. Premiere.  
Opernhaus Nürnberg

### Cinderella 22 h

Sexy tunes for hot disco-babes. Die neue Gay and Lesbian Disco im Funky Kingdom. Die Hälfte des Eintritts (DM 8,-) geht an die AIDS-Hilfe Nürnberg.  
Cinderella Nürnberg

## Mo 11.2.

### Tuntenball ?? h

im  
Bistro Rainbow Bamberg

### Rosenmontagsball

bis 3 Uhr früh wird gefeiert, was das Zeug hält.  
Für Sie und Ihn Nürnberg

### St. Pauli Party 20 h

Die Comödie Fürth wird zur sündigen Meile mit Matrosen, leichten Mädchen, Zuhältern, Strichern, Tunten und harmlosen Touristen. Also rechtzeitig Karten sichern, ab ins passende Outfit und zur Rosenmontagsparty.  
Comödie Fürth Fürth

### Rosenmontagsparty 20 h

"Die Goldenen 20er Jahre" for Lesbians, Gays and Friends mit Stargast Montana K. Falvini und den beiden DJanes. Unter Vorlage eines Flyers bis 22 Uhr ein Glas Prosecco umsonst. Verkleidung erwünscht. Eintritt: 8 € . Veranstaltet vom AK Lesben(t)räume & esg  
Friedrich-Ebert-Ring 27 Würzburg

### Rosenmontagsparty 21 h

NOXX Nürnberg

### Rosa Montag 21 h

Die Xtra Faschingsveranstaltung mit DJ Oliver. Mit Kostümpremierung.  
Twilight Nürnberg

## Di 12.2.

### Kehraus 15 h

feiern bis zum Ende.  
Für Sie und Ihn Nürnberg

### Karaoke-Abend 19.30 h

- heute wollen wir Eure emotionalen Ergüsse erleben, egal ob solomäßig oder gemeinsam trällernd in der Gruppe, beim  
COLibri Coburg

### Faschingskehraus 20 h

Auch der Fasching geht einmal zu Ende.  
Borsalino Fürth

## Mi 13.2.

### Erreger 20 h

Premiere. Kann sich ein Mensch einen Computervirus einfangen? Ein Banker ist aus seinem Büro abgeholt worden und liegt nun hermetisch abgeschlossen in Quarantäne. Verzweifelt sucht er Gründe für seine Situation. Text von Albert Ostermeier.  
Schauspielhaus Nürnberg

## Do 14.2.

### Rosa Valentin ?? h

für jede Rose für den Wirt gibt's ein Freigetränk im  
Bistro Rainbow Bamberg

### AK Lesben und Schwule 18 h

in ver.di.  
Bei Muttern Nürnberg

### Mitglieder-versammlung 19.30 h

von uferlos e.V. in der  
Pro-Familia Bamberg

### FrauenKULT 20 h

Der neue Treff für lesbische und Bi-Frauen so um die Dreißig rum. Geplant sind geselliger Informationsaustausch und alle möglichen sonstigen gemeinsamen Unternehmungen. Auch am Donnerstag, 28. Februar.  
Confetti Nürnberg

## Fr 15.2.

### Preismehltauchen

Zu gewinnen gibt's Freigetränke, Essensgutscheine etc. im  
Bistro Rainbow Bamberg

## Sa 16.2.

### Gelesch-Treff 15 h

Gehörlose Lesben und Schwule treffen sich im  
Confetti Nürnberg

## WAS'n'WO

### BAMBERG

uferlos/Pro Familia .....  
Kunigundenruhrstr. 40  
Rainbow ...Inn. Löwenstr. 6

### COBURG

Colibri ..... Spittelleite 40  
Vertico im Shiva .....  
Schenkgasse 2 a  
.....(Nähe Parkhaus Post)

### ERLANGEN

Frauzentrum ..... Gerberei 4  
E-Werk ..... Fuchsenwiese  
Markgrafentheater  
..... Theaterplatz  
Paisley Park .....  
..... Nürnberger Str. 15.

### FÜRTH

Borsalino Nürnberg Str. 14  
Comödie ..... Theresienstr. 1  
Stadthalle ..... Würzburger Str.

### NÜRNBERG

75 B. .... Radbrunnengasse 4  
Aids Hilfe Bahnhofstr. 13-15  
Bei Muttern ..... Jakobstr.  
Cafe AHA Bahnhofstr. 13-15  
Cafe Fatal ..... Jagdstr. 16  
Cartoon ..An d. Sparkasse 6  
Chiringay ..Comeniusstr. 10  
Cinderella ..... Edisonstr. 60  
Confetti ..... Breite Gasse 76  
DESI ..... Brückenstraße 23  
Felix ..... Weißgerbergasse 30  
Fliederlich ..Breite Gasse 76  
Fritz-Kelber-Haus .....

..... Pirckheimerstraße 14-16a  
Für Sie und Ihn .....

..... Kartäusergasse  
HeiligGeistKapelle .....

..... Hans-Sachs-Platz

Hirsch ...Vogelweiherstraße 66

Little Hendersen

..... Frauengasse

Loni-Übler-HausMarthastr.60

Meistersingerhalle

.....Schultheißallee

Morrison Glockenhofstr. 39

NOXX ..Engelhardsgasse 22

Na Und ...Marienstraße. 25

NLC Keller .....

.....Schnieglinger Straße 264

Oper, Schauspiel,

Kammerspiele

.....Richard-Wagner-Platz

Planet ...Klingenhofstr. 40

Romantika

.....Thomas-Mann-Str. 55

Savoy ..... Bogenstr. 45

SwitchboardBreite Gasse 76

Tafelhalle

.....Auß. Sulzbacher Str. 62

Toy .....Luitpoldstr. 15

Twilight .....Nimrodstraße 9

Vicking Club .....

.....Kolpinggasse 42

Viper Room .....Königstr. 39

.....Eingang: Weikertsgräßen

Zum Entenstall.Entengasse

**SULZBACH:**

**ROSENBERG**

Clubheim Falkenhorst

.....Bergstr. 10

**WÜRZBURG**

AKW ..Frankfurter Straße 87

Filmseminar HS162

.....Sanderring

Sonderbar .....

.....Bronnbachergasse 1

WuF-Zentrum ...Niggelweg 2



Rosa Couch  
Die schmale Talkshow



Freitag  
22. Februar  
20 Uhr

**"Das erste Mal"**

Es talken:

- ein Schwuler im Coming-out
- ein schwules Urgestein
- ein schwules Ehepaar
- Christine Stahl, Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen im bay. Landtag

Die Talkshow - Rosa Couch  
Freitag 22.2., 20 h, Switchboard



Formen - Tanztheater  
Freitag 22.2., Tafelhalle



**D - NIGHT**  
23.02.02  
AB 22 UHR  
MUSIC  
BY DJ RED

21-22 UHR  
LATIN & STANDARD  
DESI BRÜCKENSTR. 23

**Frauen-Disco 22 h**  
Women only! im  
AKW!  
Würzburg

**Rosa Hirsch 22 h**  
Hall of Fame: House, Happy Floor & Pop mit Miss Thunderpussy. Lounge: Easy Listening & Retro mit DJ Planet Blue.  
Hirsch Nürnberg

**So 17.2.**

**Cafe Lichtblick 14 h**  
AIDS-Hilfe  
Nürnberg

**Spätschicht 16 h**  
Neu!!! Progressive House und Techno by DJ Alau'xen.  
Twilight Nürnberg

**Queer-Gottendienst 19 h**  
Gottesdienst für Lesben, Schwule und FreundInnen. Heilig-Geist-Kapelle Nürnberg (Eingang Saal)

**Di 19.2.**

**Orgateam 18 h**  
**Straßenfest**  
die Vorbereitungsgruppe für das CSD-Straßenfest läuft auf Hochtouren. Neuneinsteiger sind trotzdem willkommen.  
Entenstall Nürnberg

**Mi 20.2.**

**Der Einstein 19 h**  
**des Sex**  
(D 1999, 102 Min, OmU) im Rahmen des vhs-Filmforums (auch um 23 h).  
CineMaxx Würzburg

**Vortrag 20 h**  
"Die liebe Last mit der Lust" - sexuell übertragbare Krankheiten. Referent: Dr. Richard Witzel.  
Switchboard Nürnberg

**Fr 22.2.**

**Rosa Disco ?? h**  
im  
Crazy Peach Weiden  
Untere Bauscher Str. 31

**Gay Day 22 h**  
mit DJ Barry Klaus. Ab sofort wieder jeden letzten Freitag im Monat.  
Mach 1 Nürnberg

**Gay & Lesbian 20 h**  
**Ausländertreff**  
Lesbisch, schwul und nicht in Deutschland geboren? Wichtige Themen, Tratsch und Klatsch...  
Loni-Übler-Haus Nürnberg

**Talk Show 20 h**  
**Rosa Couch**  
Die Talk-Show zum Thema "Das Erste Mal".  
Switchboard Nürnberg

**Tanztheater 20 h**  
**Formen**  
Eva Koch hat für ihre Performance drei Grundformen der Geometrie ausgewählt: den Kreis, das Quadrat und das Dreieck. Unterstützt wird die Klarheit der Formen auf der Bühne durch die Grundfarben gelb für das Dreieck, rot für das Quadrat und blau für den Kreis.  
Tafelhalle Nürnberg

**Private Room 22 h**  
Präsentiert von Gay Menue & Rosa Webworld. House & Nr. 1's mit DJ Rene für Gays, Lesbians and Friends.  
Paisley Park Erlangen

**Sa 23.2.**

**Tuntenstammtisch**  
Bei Muttern Nürnberg

**Becksparty ?? h**  
- jedes Beck für 1,50 im  
Bistro Rainbow Bamberg

**Struwelpeter 19.30 h**  
Premiere der Junk-Opera nach Dr. Heinrich Hoffmann mit Musik von Martin Jacques. Für alle Freunde des schwarzen englischen Humors empfiehlt sich diese Musical-Fassung des weltberühmten Kinderbuchs. Auch am Dienstag, 26. Februar um 20 Uhr.  
Schauspielhaus Nürnberg

**Bunbury 19.30 h**  
**Ernst sein ist wichtig!**  
Gastspiel des Thalia 1965 e.V. mit der "besten Komödie, die ich je geschrieben habe" (Oscar Wilde).  
Simmelsdorfer Simmelsdorf Mühle

**D-Night 21 h**  
Latin & Standard bis 22 Uhr, danach Music by DJ Red. Benefiz zugunsten Fliederlich e.V. (Fliederlich-Mitglieder gegen Vorlage des Mitgliedsausweises: Eintritt frei).  
DESI Nürnberg

**Zurück auf los 21 h**  
(D 2000, 95 Min) auf Großbildleinwand - nach dem Video, ab ca. 23 Uhr, bleibt des WuF uff! (Gäste willkommen!)  
WuF-Zentrum Würzburg

**Clubnight 22 h**  
für Gays & Lesbians mit DJ Tomi La Rana und DJ El Rey.  
Twilight Nürnberg

**So 24.2.**

**Soundgate 6 h**  
**Afterhour**  
Progressive House und Techno by DJ Mambo & DJ Andi Milah.  
Twilight Nürnberg

**Ein Single 19.30 h**  
**kommt meistens allein...**  
Kabarett und Comedy mit dem Köln/Bonner Duo "Herr Schill und der unglaubliche Heinz"  
Simmelsdorfer Mühle Simmelsdorf

**VertiGAY 21 h**  
Coburgs SchwuLesBische Disco (COLibri-Mitglieder zahlen nur 50% Eintritt!) im  
Vertico Coburg

**Di 26.2.**

**Mein erstes Mal 19.30 h**  
COLibri-Gesprächsabend: Diesmal soll's ans Eingemachte gehen, nämlich über genau das, an was wohl so ziemlich jeder zuerst denkt: den ersten schwulen Sex. Erzählt uns doch heute mal, wie's bei Euch so war!  
COLibri Coburg

**Abdullah 20 h**  
**Ibrahim Trio**  
Der Pianist und Komponist Abdullah Ibrahim ist wohl der bedeutendste afrikanische Künstler im Bereich des Jazz. In seiner Musik verschmelzen Jazz, afrikanische Rhythmen, markante, spirituelle Melodien und arabische Einflüsse zu einem unverkennbaren und in seiner Ausstrahlung faszinierenden Personalstil. Ein Konzert des JazzStudio Nürnberg und der Tafelhalle  
Tafelhalle Nürnberg

**Mi 27.2.**

**Bye bye D-Mark ?? h**  
- die DM-Abschiedsparty im  
Bistro Rainbow Bamberg

**Laurel & Hardy 19.30 h**  
"Our Relations / Die Doppelgänger von Sacramento" (USA 1936) in der Reihe "Gemeinsam sind sie stark! Männerbünde - Männerfreundschaften - Männercliquen im Film".  
Filmseminar Uni Würzburg

**Do 28.2.**

**Info Abend 19.30 h**  
Zum Thema "Gesetzliche Rentenversicherung und private Vorsorge".  
Cafe AHA Nürnberg

**Sommer 19.30 h**  
**wie Winter**  
romantischer Coming-Out Film beim uferlos e.V.  
Pro-Familia Bamberg

**Lesben 20 h**  
**Stammtisch**  
Neue Frauen sind auch im neuen Jahr herzlich willkommen.  
Frauenzentrum Erlangen

**SONNTAG**  
10.2.2002 - AB 11 UHR

**BRUNCH**

WARMES & KALTES BUFFET

CAFE CONFETTI  
BREITE GASSE 76  
NÜRNBERG



A LEGEND IS BACK

GAY NIGHT IM MACH 1

START AM 22. FEBRUAR 2002

KARFREITAG GESCHLOSSEN

GAY NIGHT AM  
22. MÄRZ 2002

GAY NIGHT  
IMMER AM LETZTEN FREITAG DES MONATS





-75B@web.de

Radbrunnengasse 4 täglich  
90403 Nürnberg 19-1 Uhr  
0911/211 03 08 Fr/Sa 20-3 Uhr

**LIVE Gruppen-Orgie**  
1 Minute reinhören  
☎ 0190-831 702

**30 Sek. SEX**  
☎ 0190-86 96 22

**Das gab's noch nie!**  
Belausche anonym,  
was in den geilen  
Zweier-Lines der  
Gay-Hotlines „abgeht“.  
**Du hörst alles!**  
Erlebe selbst, was sich die Jungs  
für geile Sachen erzählen und  
was sie so treiben (unzensuriert)  
☎ 0190-869 622  
www.LiveShow-Boys.com

# Beziehungsangelegenheiten

## Teil 2: Bettgeflüster

**W**er kennt das nicht: Der eine hat Lust auf Sex, der andere nicht. Diese Situation scheint in Beziehungen doch eher öfter vorzukommen als wir meinen, denn nicht umsonst gehört die Situation, in der das Paar im Bett liegt und (meistens) Sie sagt, sie hätte wegen Kopfschmerzen oder anderer nicht objektiv nachprüfbarer körperlicher Beschwerden "keine Lust" zum Standardrepertoire mehrerer Filmgenres. Doch nicht nur bei Heteros, auch bei Lesben und Schwulen kann wegen ungleicher sexueller Bedürfnisse im Bett eher Frust statt Lust regieren.

von Alexander  
Appelsmeier-Freund

**W**enn sich der/die Eine im Bett verweigert - aus welchen Gründen auch immer - entsteht meistens auf beiden Seiten Kränkung und Verunsicherung. Die Folgen sind oftmals bitter, denn die natürlichste Sache der Welt, die ja eigentlich Spaß machen soll, kann so plötzlich zum Albtraum werden - und das wäre doch nun wirklich schade! Das Selbstwertgefühl kann durch ein dauerhaftes Nein des anderen kräftig aus dem Gleichgewicht gebracht werden, weil ja ständig die Frage nach dem Grund im Raume steht. Und bei manchen führt das so angeknackste Selbstbewusstsein im schlimmsten Fall bis zu körperlichen Problemen wie Magen-

geschwüren oder männlichen Potenzstörungen. Ein Teufelskreis kann so beginnen.

**D**er in solchen Situationen entstehende Frust lässt sich leicht erklären: In dem Moment, in dem der eine Partner verführen will und sich öffnet, bekommt er nur den Wunsch auf Distanz des anderen zu spüren. Beim ersten oder zweiten Mal macht man sich sicherlich noch keine tieferen Gedanken, woher diese Abfuhr denn kommt; Stress im Job oder andere Umstände können die Libido ja schnellstens gegen Null in den Keller sinken lassen. Oder: der eine würde am liebsten jeden Tag Sex haben - dem anderen reicht einmal im Monat völlig aus.

**W**enn jedoch auf Dauer über längere Zeit "tote Hose" herrscht und die Abwehrhaltung eher zum Normalfall geworden ist, lassen sich tiefergehende andere Gründe vermuten. Eine Absage im Bett ist nicht nur eine Belastung für den "Abgelehnten", sondern auch für denjenigen, der nicht will. Darf man sich verweigern, oder gibt es "eheliche Pflichten", die man zu erfüllen hat? Soll man trotz aller Unlust mitmachen und sein Befriedigtsein vorspielen, um dem/der anderen einen Gefallen zu erweisen, oder um den Konflikt über dieses Problem nicht ausbrechen zu lassen?

**S**pätestens wenn solche Fragen auftauchen ist es höchste Zeit, dass sich beide Partner einmal zusammensetzen, um darüber zu reden. Hegt der "Verweigerer" größere lusttötende Beziehungsunzufriedenheiten, die sich auf das Sexualleben auswirken, oder hat er sogar bisher nicht geäußerte Trennungsgedanken? Übersieht der Zurückgewiesene schwelende Konflikte, oder möchte er sie nicht wahr haben? Oder gibt es vielleicht gar gänzlich unterschiedliche sexuelle Interessen?

**L**etzteres stellt sich nicht selten erst nach der "rosaroten Verliebtheitsphase" heraus. Die zurückgehaltenen sexuellen Bedürfnisse und Wünsche - man möchte den anderen anfangs ja nicht überfordern oder gar schockieren - kommen wieder zum Vorschein, und irgendwann ist es an der Zeit, den neuen Partner/die neue Partnerin mit seinen geheimen sexuellen Lüsten und Phantasien vertraut zu machen. Ob die Präsentation der Leder- oder Gummikluft, der Spezialspielzeugsammlung oder der neckischen Metallteilchen, die aus Rücksichtnahme in den hintersten Teil des Kleiderschranks verbannt wurden, ein Erfolg wird, hat auch Auswirkungen auf die sexuelle Zufriedenheit in einer Beziehung. Denn diesen lieb gewonnenen Dingen auf Dauer frustrationsfrei abzuschwören, ist wohl nur

**LUISEN APOTHEKE**  
Apotheker Ulrich Horneber  
Nürnberger Str. 38 90762 Fürth  
Telefon 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 7 43 27 99



Jürgen Wolff  
Stadtrat

Kommunalwahl 3. März 2002

für  
schwule & lesbische  
Emanzipation!

⊗  
Liste 3  
Listenplatz 6

ökologisch modern weltoffen



schwer verwirklichtbar, falls sich der andere nicht für den präsentierten Fetisch erwärmen kann.

**E**s kann aber auch sein, dass der eine sich diesen neuen Dingen zunächst nicht gewachsen fühlt. Man hat Angst, dem "Fachmann" sexuell nicht gewachsen zu sein und sich im Bett (oder wo auch sonst immer) zu blamieren. Wer will sich schon diese Blöße geben? Lieber kneift man dann im Bett, oder vor lauter Aufregung entwickelt sich aus Erfolgszwang keine erotische Stimmung. Wie dann mit diesen Diskrepanzen umgehen? Unter den Teppich kehren ist mit Sicherheit die schlechteste Möglichkeit - darüber reden die beste, auch wenn es nicht leicht fällt.

**E**instmals befriedigende sexuelle Beziehungen können im Laufe der Zeit ihren Reiz verlieren - denn Gewöhnung und Routine verringern den Erotikfaktor im Bett. So kann das Interesse an gemeinsamen Sex bei einem oder beiden völlig versiegen. Man(n) bzw. Frau geht dann eben eigene Wege und sucht sich den Kick bei knisternden sexuellen Abenteuern. Möglichkeiten zu dieser Art der Triebbefriedigung finden wir ja genug. Unsere Wirtschaft hat sich auch darauf eingestellt, und es gibt genügend Örtlichkeiten, sein aufgestautes Verlangen auszuleben. Fragt man in Kneipen, Kinos oder Saunen herum, sind viele Besucher gerade des-

wegen unterwegs und kehren nach dem befreienden Quickie wieder ins traute Heim zurück. Viele verheimlichen diese Abenteuer, in anderen Partnerschaften sind sie aber auch von beiden akzeptierte Bestandteile des Sexuallebens, die zudem wie ein Aphrodisiakum wirken können.

**I**m Zeitalter der frei auslebaren Sexualität haben wir die Möglichkeit, nahezu alle Vorlieben und Phantasien ohne Angst vor Verurteilung durch andere nach eigenen Wünschen zu gestalten. Diesen Möglichkeiten stehen aber auch Gefahren gegenüber: Weit verbreitet ist die Ansicht, dass Sex nur zur Befriedigung der eigenen Bedürfnisse dient und kein Geben und Nehmen ist. Diese Zweiseitigkeit ist aber besonders in einer Beziehung wichtig, weil sich Egoismus in diesem Lebensbereich auch im täglichen Miteinander des Alltags auswirkt - die Gedanken an schlechte Erfahrungen, auf ein sich ausgenutzt fühlen, können nicht einfach wie Lichter ausgelöscht werden. Sie bleiben auf lange Zeit in uns gespeichert und nagen am Verhältnis zum anderen.

**S**exualleben und tägliches Miteinander stehen in einer Beziehung in unmittelbarer Wechselwirkung. Beide können sich gegenseitig inspirieren, aber auch negativ beeinflussen. Nur mit Einfühlungsvermögen und Aufrichtigkeit kann es gelingen, beides im Einklang zu halten.

**Schlaue Gays treffen sich bei Max**

**ICH WILL MAXIMALEN SPASS!**

**ICH WILL MAX'S LIVE GAY CHAT!**

Wähle: **11884**

und verlange **MAX**

*Jetzt geht's los*

DM 1,82/30Sek.

**Neu in Würzburg \* Neu in Würzburg**

**Wir öffnen die Pforten!**

**ALIBI**

**Gay-Wellness-Center**

ab **22.02.2002**

**16.00 Uhr**

Mehr Infos: [www.alibi-sauna.de](http://www.alibi-sauna.de)

(c) Alibi OHG, Nürnbergerstr. 88, 97076 Würzburg

**Kommunalwahl 3. März 2002**

für ein **gutes öffentliches Verkehrsnetz!**



**Jürgen Wolff** ☒  
Stadtrat

Liste 3  
Listenplatz 6

**ökologisch modern weltoffen**

**BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN**  
Bayern

**Täglich bis zu 2.000.000**

**Top-Lastminute Angebote**

**Der spezielle Reiseservice für Gays**

Billigflüge  
Hotels  
Ferienwohnungen  
Mietwagen etc.



Reisen vom Feinsten für IHN (mit oder ohne ihm)

**www.boytravel.de**

Email: [mail@boytravel.de](mailto:mail@boytravel.de)  
Tel 0180 - 500 5199  
Fax 0180 - 500 5198

24 Pf/Min

# Anwalts Schatzi / Liebling Südstadt

**Schatzi:** Du, Liebling?

**Liebling:** Ja, Schatzi?

**Schatzi:** Ich will doch keinen Hund mehr!

**Liebling:** Aus der Traum von der schwulen Großfamilie? Ich wär sowieso nicht mit dem Tier Gassi gegangen!

**Schatzi:** Ich will jetzt ein Kind!

**Liebling:** Ach, deswegen üben wir den Zeugungsakt in letzter Zeit wieder öfters - aber wart mal, ich muss Dir da noch was Biologisches erklären...

**Schatzi:** Nein, ernsthaft, die Moni und die Sabine haben mich gefragt, ob ich Co-Vater werden und meinen Samen zur Verfügung stellen will. Es würde alles schriftlich geregelt werden, und sie würden mich auch in die Erziehung mit einbinden.

**Liebling:** Also zum einen glaube ich, sollte ich vielmehr in Deine Erziehung mit eingebunden werden, zum anderen kennst Du Moni und Sabine doch erst seit der letzten Weihnachts-D-Night, da kann es ja nur zu Problemen kommen.

**Schatzi:** Welche Probleme denn?

**Liebling:** Also pass mal auf:

Bei unehelichen minderjährigen Kindern ist der Kindsvater gegenüber den Kindern zum Barunterhalt verpflichtet, d.h. Du musst der Mutter gegenüber später monatlich mindestens einen Tabellenbetrag, eventuell dem volljährigen

Kind noch eine Ausbildung, oder gar ein Studium finanzieren. Sollte das Kind behindert sein, kann hier sogar eine lebenslange Unterhaltspflicht die Folge sein. Dabei kommt es nicht darauf an, ob Du lediglich Deinen Samen zur Verfü-

gung gestellt hast, oder eine Beziehung zur Kindsmutter hattest, es wird allein auf die biologische Abstammung abgestellt.

**Schatzi:** Aber Sabine will mich vertraglich hiervon befreien, da Moni weiter arbeiten will und die beiden lebenspartnerschaftlichen wollen.

**Liebling:** Solange Du nicht auf Unterhalt in Anspruch genommen wirst, mag das ja funktionieren, aber zu Lasten des Kindes oder eines Dritten kann man nicht auf etwas verzichten.

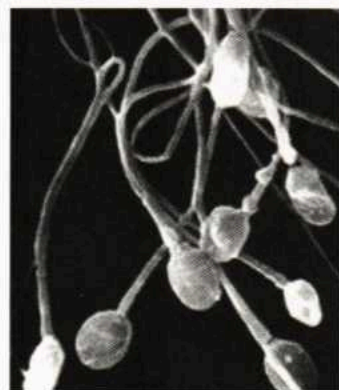
von Heiko Bierhoff

Schau mal, die Sabine ist doch noch im Studium, und jetzt stell Dir mal vor, die beiden lebenspartnerschaftlichen nicht, oder sie trennen sich, oder die Moni wird arbeitslos. In diesem Falle - selbst wenn die Sabine sich nicht an Dich wendet - würde der Sozialhilfeträger, wenn staatliche Leistungen bezogen werden, sich an Dich wenden und den Unterhalt trotz einer notariellen Verzichtserklärung fordern. Diese Vereinbarung wäre nichtig und würde einer gerichtlichen Prüfung nicht stand halten.

**Schatzi:** Aber das wäre es mir dennoch wert, wenn ich ein Kind miterziehen kann.

**Liebling:** Auch da wärest Du voll von der Kindsmutter oder den beiden Frauen abhängig:

Grundsätzlich hat die nicht verheiratete Kindsmutter das alleinige Sorgerecht - das auch das Erziehungsrecht und Entscheidungsrecht z.B. zur Schullaufbahn beinhaltet - und der Kindsvater hat nur ein Umgangsrecht, also Besuchs- und Informationsrecht. Die Kindsmutter kann eine Sorgeerklärung abgeben, dass die gemeinsame Sorge mit dem Vater ausgeübt wird (§ 1626a BGB), muss aber nicht. Die Sabine wird aber für den Fall der Lebenspartnerschaft mit Moni wollen, dass Moni als Co-Mutter auch zumindest gemäß § 9 des Lebenspartnerschaftsgesetzes das so genannte "kleine" Sorgerecht hat, damit Moni "im Einvernehmen mit dem sorgeberechtigten Elternteil (= die Kindsmutter Sabine) die Befug-



nis zur Mitentscheidung in Angelegenheiten des täglichen Lebens des Kindes" hat. Das geht wiederum nur, wenn Sabine das alleinige Sorgerecht hat, weshalb ich denke, dass Dir allenfalls ein Umgangsrecht von Sabine eingeräumt werden würde. Wenn Du Dich dann aus irgendwelchen Gründen mit ihr zerstreitest, oder die beiden z.B. wegen eines Jobwechsels nach Hamburg ziehen, kannst Du zusehen, wie Du Dein Kind siehst, und im schlimmsten Fall musst Du den Umgang gerichtlich durchsetzen.

**Schatzi:** Ich glaube, Du siehst das alles zu negativ. Hätte ich nicht auch Vorteile, z.B. einen Anspruch auf Erziehungsurlaub, oder -geld?

WWW.FUER SIE UND IHN.COM

*Für Sie und Ihn*

DER NEUE TREFFPUNKT IN DER ALTSTADT

JEDEN MITTWOCH!  
COCKTAILABEND  
COCKTAILS JE 8 DM

RUND UM DIE UHR IMMER WAS LOS

2.2.: FASCHINGSBALL

11.2.: ROSENMONTAGSBALL

12.2.: FASCHINGSDIENSTAG

KARTÄUSERGASSE 18 NÜRNBERG

TEL.: 0911/211 06 61

SONNTAG RUHETAG

**Liebling:** Erziehungsurlaub heißt jetzt "Elternzeit" und ist auch in Anbetracht der Lebenspartnerschaft gesetzlich neu geregelt:

Gemäß § 15 des Bundeserziehungsgeldgesetzes haben grundsätzlich nur diejenigen, die das Sorgerecht ausüben, deren Ehegatten oder Lebenspartner, oder Leute, die das Kind in ihrer Obhut aufgenommen haben, mit dem Ziel es zu adoptieren, einen Anspruch auf Elternzeit, wenn sie mit dem Kind im gleichen Haushalt leben und es selbst betreuen und erziehen. Das wäre also für Moni interessant, wenn die beiden lebenspartnerschaftlichen wollen und sie längere Zeit nach der Geburt zu Hause bleiben will. Das gilt jedoch nicht für Dich, da Du mit dem Kind nicht zusammen leben würdest. Im Falle der Lebenspartnerschaft würde auch das Gehalt von Moni mit herangezogen werden zur Überprüfung, ob ein Anspruch auf Bundeserziehungsgeld für Sabine besteht, da das Einkommen des Lebenspartners gemäß § 6 Abs. 3 LpartG bei der so genannten Einkommensgrenze mit berücksichtigt wird. Das heißt, wird die Einkommensgrenze aufgrund der Gehaltsanrechnung von Moni überschritten, be-

**HuK** Ökumenische Arbeitsgruppe  
Homosexuelle und Kirche



Kontakt und Info über Postfach 34 38, 90016 Nbg.  
Telefon: 09181/46 54 20 (Gerhard)  
oder 0911/59 42 46 (Volker)

kommt Sabine kein Erziehungsgeld, weshalb die beiden eventuell deswegen auf Deine Unterhaltszahlung angewiesen sein könnten.

Aber von wegen, ich sehe alles zu negativ:

Ich denke - unabhängig von den Rechtswirkungen - sollte eine solche Vereinbarung und ein solcher Schritt von Dir vorher genauestens überlegt werden, da es hier immer noch um ein Kind geht, das irgendwann auch einmal fragen wird, wer sein Vater ist, warum es zwei Mütter hat, und wie es gezeugt wurde. Du solltest also bereit sein, die finanziellen, aber auch moralische Verpflichtungen gegenüber dem Kind zu übernehmen. Das setzt voraus, dass Du die Mütter gut genug kennst und ihnen voll vertrauen kannst, da die getroffenen Vereinbarungen entweder Dritten gegenüber nichtig, oder später hinfällig werden können.

**Schatzi:** Du, Liebling?

**Liebling:** Ja, Schatzi?

**Schatzi:** Und wenn ich doch erst einmal mit einem Hund anfangen?

**Keine  
Sorge**

**Volksfürsorge  
Lebensversicherung**

## Haben Sie schon Ihre Zukunft eingefädelt?



Verantwortungsbewusste Existenzabsicherung nach Maß.  
Geben Sie Ihrer Zukunft ein finanziell gesichertes Fundament  
mit einer Lebensversicherung der Volksfürsorge.

**Volksfürsorge**  
Unser Name ist unser Auftrag.

**Fritz Brinkmann · Generalagenturleiter**

Rietenbühlstraße 30 · 90455 Nürnberg  
Tel. (09 11) 88 81 23 · Fax (09 11) 8 88 90 91  
Mobil (01 73) 9 27 28 52  
e-mail: brinkmann@odn.de



# Viking Club

Kolpinggasse 42 90402 Nürnberg  
Phone: 0911/223669  
www.viking-club.de  
So - Do 20.00 - 2.00 Uhr, Fr/Sa 21.00 - 3.00 Uhr

Piercing Harry's **TATTOO** Studio  
NÜRNBERG



seit 1984  
Tel. 0911 / 28 97 65 Adam - Klein - Str. 104 Germany

**Neu • Mehandibemalung • Neu**

**Öffnungszeiten: Stand Januar '98**  
**Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr**  
**Samstag 9.00 - 14.00 Uhr**

## Der unendliche Fettnapf

Nürnberg - Über 60 Jahre nach den Nürnberger Rassegesetzen zeigte sich, dass aus Nürnberg wieder rassistisches Gedankengut zu vernehmen ist. Auf einer Faschingsveranstaltung des Festausschusses Nürnberger Fasnacht' in der Meistersingerhalle am 12.1. konnte sich der Büttenredner Heinz Haffki in seiner geschmacklosen Rede nicht entblöden, Juden, Nonnen und Homosexuelle zu verunglimpfen. Zielrichtung war der 1. FCN, als Haffki für den "Club" "jüdische Stürmer" verlangte: "Die dürfen nämlich nicht verfolgt werden." Und mit einer Bemerkung gegen Homosexuelle und Nonnen fuhr jener begnadete Redner fort. Als kurz danach der Thüringer Ministerpräsident mit dem Faschingsorden 'Wider die Neidhammel' dekoriert wurde, verstieg sich Oberbürgermeister Ludwig Scholz zu der Äußerung: "In anderen Städten mögen sich Männer küssen und dann Oberbürgermeister werden, bei uns nicht." - Inzwischen bereute der OB seine flapsig gemeinte Äußerung in einem Telefonat mit unserer Redaktion und versprach, dass sich derartiges nicht mehr wiederholen wird. Natürlich habe die sexuelle Orientierung nichts mit einem politischen Mandat zu tun.

**Sonnenhof**  
**Samstag, 09. Februar 2002**  
**Großer Faschingsball**  
**mit Kostüm-Prämierung**  
**22:30 Uhr mit Jacky Dumé**  
**SHOW mit Camilla von Horn**  
**und Gina Romana**  
**und Miss Mara**  
 Ittling 36, 91245 Simmelsdorf  
 Tel. 09155/7233 Fax 09155/7278  
 www.gayhotel-sonnenhof.de

**EINTRITT FREI!**



## Niederlage konservativer Christen in S.F.

San Francisco - In einem Urteil eines US Gerichts in Kalifornien wurde gegen den Antrag konservativer Christen entschieden, der sich gegen eine Resolution der Stadt San Francisco wandte. In dieser Resolution wurden lokale Zeitungen sowie Radio und TV-Stationen aufgefordert eine Werbekampagne von zwei rechten christlichen Gruppen nicht zu unterstützen. Hintergrund waren Thesen, wonach Homosexualität heilbar sei (durch Gebete), die in der Werbung verbreitet wurden. Damals (1998) hat die Stadt ihre Resolution damit begründet, dass Gewalt gegen Schwule eine Ursache in solcherlei verbaler Dummheiten hat. Die christlichen Gruppen pochten auf Religionsfreiheit.

## Neue Töne von Stoiber

München - Anscheinend hat sich Herr Stoiber mittlerweile überlegt, wen er in den kommenden Monaten alles erreichen möchte, und schwenkt ein auf einen Kurs, der bundespolitisch geprägt ist. So hat er zum ersten Mal gesagt, dass unter seiner Regierung das Lebenspartnerschaftsgesetz nicht rückgängig gemacht werden würde. Er würde Rücksicht nehmen auf die schon eingegangenen Partnerschaften. Die Reaktionen ließen nicht lange warten. Wenn er dies nun plötzlich so sieht, dann könne und müsse er, respektive die CDU und CSU, nun endlich die Blockadehaltung bezüglich der Ergänzungsgesetze und des von den Unionsparteien boykottierten Vermittlungsausschusses aufgeben. Schau'n wir mal.

**live**  
 Fiederlich e.V.  
 LESBEN IM VEREIN  
**PLUSMINUS 30**  
 jeden 2.+4. donnerstag  
 ab 20.00 uhr  
 live@fiederlich.de



## Minister heiratet

Oslo - Die Skandinavier sind ja bekannt dafür, immer etwas schneller zu sein als Resteuropa. Nun wurde bekannt, dass Norwegens Finanzminister Per-Kristian Foss (52) seinem Lebensgefährten Jan Erik Knarback in der Norwegischen Botschaft von Stockholm sein Ja-Wort gab. Nicht nur, dass es der erste Minister ist, der diesen Schritt getan hat, er ist dazu noch Mitglied der konservativen Partei Norwegens. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch!

**Höre wie sie „fummeln“**  
**\*\* Anonym belauschen \*\***  
**0190-83 17 02**  
**www.HarteBoys.com**



**6 Jahre THERMO CLUB SAUNA**  
**CTS**  
**ZWICKAU**  
 Leipziger Strasse 40  
 - Nähe Neumarkt -  
 Tel. [0375] 296010

**Wir feiern GEBURTSTAG**  
 am Donnerstag, den 31. Januar und Freitag, den 1. Februar 2002  
 An beiden Tagen kostenloses  
 - Kaffee- und Kuchenbuffet am Nachmittag  
 - großes Geburtstagsbuffet am Abend

Dampf & Trockensauna mit Lichtspektrum  
 Whirlpool - TV & Videoraum - Ruhekabine  
 Bar - Dunkellabyrinth - Getränke & Spelsen  
 Minishop - Privatkabine mit TV - Solarium

Geöffnet: Mo, Mi, Do, So ... 15-24 Uhr  
 fr, Sa ... 15-02 Uhr - Dienstag ... Ruhetag

**— DIE GAY-SAUNA —**  
**— IN SACHSEN —**  
**— AUF ZWEI ETAGEN —**

<http://www.thermoclubsauna.de>

**SCHWULE XXX GENÜSSE**  
 Wähle **11884** und verlange das  
**geil & anonym MILITARY HOUSE**  
**SPECIAL STÖHN-LINE 0190.85.80.59**





# Ostern 2002



INDIVIDUAL BUSREISEN

**Amsterdam 210 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Halbpension

**Budapest 160 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück

**Florenz 160 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen

**Paris 160 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück

**Rom 185 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück

**Venedig 150 €** 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen

**Wien 170 €** 4 1/2-Tages-Fahrt mit 4 Übernachtungen und Frühstück

Infos 0911/2 44 94 98  
www.indreisen.de

Do. 28.03. - Mo. 01.04.

Abfahrt: ca. 20 Uhr  
Rückkunft: 23 Uhr  
inklusive Insolvenz-  
versicherung

# KNAPP & KNACKIG

## 209er und kein Ende

Wien - Den beiden Regierungsparteien in Österreich scheint es egal zu sein, dass der Europäische Gerichtshof mittlerweile gegen den §209 (Österreichischer Homoparagraph) vorgeht. Anstatt, wie schon mehrfach von der EU gerügt, diesen abzuschaffen und das Schutzalter zu vereinheitlichen, wird das Problem zwischen Gerichten und Politik hin und her geschoben. Dabei haben PolitikerInnen der Haiderischen FPÖ angekündigt, sich für die Streichung des Paragraphen einzusetzen. Österreich ist das einzige EU-Land, in dem es noch einen separaten Schutzalterparagrafen mit vom heterosexuellen "Verkehr" abweichender Altersvorgabe für Schwule gibt. Abgesehen von der Tatsache, dass eine rechts-konservative Regierung dies anscheinend nicht ändern will, haben auch die Österreichischen Sozialdemokraten in deren Mitregierungsjahren sich immer nur halbherzig darum gekümmert.



FUN & SPORTS

Infos bei Karin  
tel.: 0173 - 106 23 31  
live@fliederlich.de

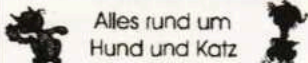
## Homosexualität bald Asyl-Anerkennungsgrund?

Brüssel - Bis zum Jahr 2004 muss ein EU-Gesetz auch in Deutschland ratifiziert bzw. umgesetzt werden. In einem Vorschlag für eine 'Harmonisierungsrichtlinie zur Flüchtlings-eigenschaft' wird die sexuelle Orientierung ausdrücklich als Verfolgungsgrund anerkannt. Ausdrücklich genannt wird auch "Homosexualität"! Größte Probleme damit hätten derzeit Bayern, Österreich und Italien, die von einer anti-homosexuellen Regierung regiert werden.

## Rehabilitation?

Berlin - Kurz bevor die Frist für die Entschädigung Homosexueller abläuft, kommt jetzt die Meldung, dass von den Nazis verfolgte Homosexuelle rehabilitiert werden sollen. Das teilte die Bundesregierung aufgrund einer kleinen Anfrage der PDS mit. Die Bundesregierung will noch in dieser Legislaturperiode einen entsprechenden Gesetzesentwurf vorlegen. Nach 1945 wurden die Gerichtsakten der Nazis weitergeführt. Eine Aufhebung der Unrechts-Urteile wurde bei Homosexuellen nie vollzogen. Eine Unrechtsklärung der Urteile steht bis zum heutigen Tage aus.

## CLAUDIA'S PET-POINT



Alles rund um Hund und Katz

Rothenburgerstr. 49 D-90443 Nürnberg  
Telefon 0911 / 33 84 88 Telefax 0911 / 33 84 36

**Wir greifen auf die Erfahrung von über 20 Jahren in der Katzen- u. Hundezucht zurück. Wir beraten Sie gerne bei Problemen mit Ihren Lieblingen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite**

MO & DI 11.00 - 19.00, MI-FR 11.00 - 20.00  
SA 10.00 - 14.00



Wir rotieren gerne für Sie!

engagiert  
kompetent  
freundlich



Dr. rer. nat.  
Alexander Heindl  
Fürther Straße 39  
90429 Nürnberg  
Tel. 0911/26 24 85  
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -  
- spezifische Ernährungsberatung -

## LSU: Ohler neu.

**Wiesbaden** - Nachdem die Union Angela Merkel erwartungsgemäß abgeschossen hat, formiert sich nun auch die LSU im Süden Deutschlands neu. Rolf Ohler, 45-jähriger Unternehmer aus Wiesbaden und amtierender LSU-Bundesgeschäftsführer, wurde von der in Würzburg tagenden Mitgliederversammlung der LSU-Süd zum Regionalvorsitzenden gewählt. Ohler betonte, erklärtes Ziel sei es, dass die "LSU in der familienpolitischen Diskussion ernstgenommen wird. Wir werden uns daher nicht nur schwulenpolitisch äußern." Im November hatte die Bundes-LSU ein vielbeachtetes Reformpapier zu 'Ehe und Familie' verabschiedet - wir berichteten. Neben der Unterstützung der Lebenspartnerschaft für Lesben und Schwule macht sich die LSU auch für ein vorbehaltloses Adoptionsrecht gleichgeschlechtlicher Paare stark.



**Einfach nur zuhören,  
den Rest mache ich.  
30 Sek. genügen!**

**Schneller LIVE SEX  
0190-83 17 02**

**Zweier-Gespräche belauschen  
0190-86 96 22**

[www.LiveShow-Boys.com](http://www.LiveShow-Boys.com)

TMG DM 3,43/Min.

## Gottesstaat Ägypten schlägt wieder zu

**Kairo** - Laut den Angaben von Justizsprechern am Dienstag, 18.12.01, wurden 2 Ägyptische Studenten zu einem Jahr Gefängnis verurteilt. Grund: Sie haben schwulen Sex im Internet für \$ 22 pro Stunde angeboten. Ein Spitzel mimte den Interessierten und ging zum Schein auf deren Angebot ein. Die 2 Studenten wurden in ein 5-Sterne-Hotel gelockt und dort verhaftet. Das Ägyptische Strafgesetz erwähnt Homosexualität zwar nicht ausdrücklich, allerdings deckt eine stattliche Anzahl von Verordnungen die Bereiche Obszönität, Erregung öffentlichen Ärgernisses und öffentliche Moral ab. Erst einen Monat zuvor sind 23 vorgeblich homosexuelle Männer wegen Ausschweifung und Religionsbeleidigung verurteilt worden. Ägypten bleibt eine Touristenfalle für Schwule und sollte deshalb auf keinen Fall mehr bereist werden.



**BORSALINO**  
\*Cocktails and More\*

**Achtung! Ab Februar freitags Ruhetag!**  
täglich 20 - 1 Uhr geöffnet

Nürnberger Str. 14, Fürth, (gegenüber Stadtpark - nur 5 Minuten von der U1, Fürth Hbf)  
Phone 0174/474 52 66 Internet: [www.borsalino-bar.de](http://www.borsalino-bar.de)

## Wieviel ist schwullesbische Arbeit wert?

**Stuttgart** - Spannend wird diese Frage beim Blick auf 3 Großstädte Süddeutschlands, die in Bundesländern mit konservativer Landesregierung liegen. In München, wo eine Mehrheit von SPD, B'90/Die Grünen und Rosa Liste regiert, erhält alleine das schwullesbische Beratungs- und Kommunikationszentrum SUB ein Budget von ca. EUR 325.000. In Stuttgart, wo der Gemeinderat eine konservative Mehrheit hat, sind das immerhin noch EUR 25.000 für das schwullesbische Zentrum Weissenburg. So weit ist man in Nürnberg noch lange nicht: Hier werden dem lesbisch-schwulen Zentrum Fliederlich gerade mal EUR 10.000 zugestanden. Eine hauptamtliche Beratung von Lesben und Schwulen ist seit Antritt der Konservativen nicht mehr möglich, weil die Mittel fehlen. Schwule und Lesben als BürgerInnen 2. Klasse? - Zu ändern wird dies bei den nächsten Kommunalwahlen sein.



**Kommunalwahl 3. März 2002**

**für mehr menschliche Toleranz!**

**Jürgen Wolff** ☒  
Stadtrat  
Liste 3  
Listenplatz 6

**ökologisch modern weltoffen**





**ROSA PANTHER**  
**SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN**

**Verbandsadresse:** Rosa Panther e.V., c/o Fliederlich e.V.  
Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg \* Tel. 0911/42 34 570 \* Fax 0911/42 34 57 20 \* <http://n.gay-web.de/panther> \* [rosa.panther@n.gay-web.de](mailto:rosa.panther@n.gay-web.de)

**Laufen für Anfänger**  
Infos: Ottmar 0911/48 72 52

**Tischtennis:**  
mittwochs 20-22 h  
Reutersbrunnerstr. 12  
Info: Dieter  
0178/808 19 70

**Badminton:**  
freitags 18 - 20 Uhr  
Halle im Frankenstadion  
(gegenüber neuem Eisstadion)  
Info: Gabi 0911/94 05 758

**Radeln + Wandern**  
Infos: Regina 0175/97 59 140

**Inlineskating/Streethockey:**  
Info: Karin  
0911/32 85 98 & 0173/10 62 331

**Tanzen**  
donnerstags 19-21 h  
Volksschule, Bartholomäusstr. 16  
Info: Gabi  
0911/94 05 758

**Laufen:**  
Ort und Termin nach Absprache.  
Info: Martin + Markus  
0911/244 94 27

**Volleyball:**  
Training donnerstags  
Sporthalle Holzgartenstr. 14  
Eingang Forsthoferstraße  
Anfänger von 18 - 20 Uhr  
Fortgeschrittene von 20 - 22 Uhr  
Infos: Jörg 0911/598 20 19

**Schwimmen**  
dienstags 21-22 h  
Schwimmhalle Nbg-Katzwang  
Katzwanger Hauptstr. 5  
im Juli und August zusätzlich  
dienstags 18-19.30 h im Stadionbad  
Info: Sabine  
0911/46 78 24

# KNAPP & KNACKIG



**COMING OUT GRUPPE**

infos über  
live@fliederlich.de  
tel.: 0911 - 42 34 57 25

**Area 1:**  
**House**  
**Charts**  
w>>  
Dani & Carlos

**Area 2:**  
**70er**  
**80er**  
w>>  
Sven & Angie



**08.02.**

CSD - Benefizveranstaltung  
Eintritt: 6 € - 1 € zu Gunsten  
des Nürnberger CSD

**Erlangen@**  
**E-Werk 22 h**

Gleichgeschlechtlichen bietet S D S individuelle Möglichkeiten Bekanntschaften zu machen.  
Nutzen Sie diese Chance u. machen vorab den Partnertest mit Sympatie-Check.  
Nette, interessante u. bindungswillige Menschen lernen sich auf lockere u. unverbindliche Art kennen. Sie mögen gute Gespräche, lachen, flirten und sich verlieben? ☺ Rufen Sie an!  
Vorab Info Tel: 0911 68 90 95 oder 0172 99 85 430  
Regensburg Nürnberg Stuttgart München HG Berlin Frankfurt Köln HH

## Homo-Spuren im deutschen Sprachschatz

**Berlin** - Angeführt wird die Liste der in diesem Jahr am meisten verwendeten Worte und Redewendungen durch Begriffe aus dem Bereich der Terrorattacken und dem Krieg nach dem 11. September. Aber auf Platz 7 folgt die "Homo-Ehe" und auf Platz 12 der Spruch von Berlins Bürgermeister, Klaus Wowereit "und das ist gut so!". Das gab die Gesellschaft für deutsche Sprache in Wiesbaden bekannt. Und in der Tat: CDU-Bundestagsabgeordnete Ilse Falk bestätigte in Wiesbaden, dass bei jeder Bundestags-Fraktionssitzung der Union der Wowereit-Spruch fällt.

## Jahr der Schwulen und Lesben

**Berlin** - Es gibt das Jahr des Baumes, des Piepmatzes, des was-sonst-noch-alles. Warum sollte es da nicht mal ein Jahr der Lesben und Schwulen geben? Das fragt sich der 'Lesbenring e.V.' mit Sitz in Berlin. Ausgehend von einem Bevölkerungsanteil von bis zu 10% fordert Vera Seehausen vom Lesbenring, dass "ab sofort in jedem 20. Film in jedem Kino und bei jedem Fernsehsender eine Lesbe die Hauptheldin sein" muss, wobei das dann nicht die Quoten- oder Alibi-Lesbe sein darf, wie sonst üblich. Auch die Regale in den Buchläden müssten dem Proporz angepasst werden, damit endlich das "halbe Regalbrett in der einen oder anderen Buchhandlung" aus dem Schatten des hintersten Winkels herauskommt.

# CARTOON

café bar

[www.cartoon-nbg.de](http://www.cartoon-nbg.de)

#

uns gibts jetzt auch im InterNet !

mo - sa 11<sup>00</sup> bis 1<sup>00</sup>  
so-, feier 14<sup>00</sup> bis 1<sup>00</sup>

An der Sparkasse 6, 90402 Nürnberg, Tel. 0911 - 22 71 70

## Fotostudio im Confetti



Am Sonntag den 3. März könnt Ihr Euch von 14 bis 20 Uhr bei Fliederlich unter professionellen Bedingungen fotografieren lassen - oder Euch hinter der Kamera versuchen.

Allein, zu Zweit, in einer Gruppe, in flippigen oder edlen Klamotten, geschminkt, nackt oder einfach so, wie ihr seid. Euren Ideen und Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Für 2 Euro pro Bild bekommt Ihr einen Abzug 13 x 18 cm. Außerdem wollen wir mit den Ergebnissen der Aktion eine Ausstellung im Cafe Confetti gestalten.

Für weitere Fotoaktionen - von der Dokumentation schwul-lesbischen Lebens in Nürnberg über witzige Fotoaktionen, gezielt fotografierte Titelbilder für die NSP, bis zur "klassischen" Männerfotografie - suchen wir noch interessierte Mitstreiter InteressentInnen kommen bitte am 3.3. ins Confetti oder wenden sich an Peter Kuckuk, Telefon 0171/695 83 78.

## Hallo Ihr Lieben,

die Tante ist von ihrer treuen Leserschaft diesmal ja schwer enttäuscht. Hat sie doch in der Januar-Ausgabe drei wunderbare Doppel-CDs zur Verlosung angeboten. Und was passiert? Eine einzige treue Leserin hat sich die Mühe gemacht, der Tante einen Titel zu verpassen. „Top Aktuelle Nürnberger Tratsch Expertin“ hat sie vorgeschlagen. Eigentlich ja nicht sehr schmeichelhaft für die Tante. Mit dem top-aktuell kann sie ja leben, auch wenn das ja ein wenig übertrieben ist, aber Tratsch-Expertin, das klingt ja so, als ob die Tante nur ständig auf der Suche nach halbseidenen Geschichten wäre. Dabei hat die Tante alles, worüber sie schreibt, selbst erlebt, oder zumindest von einer guten Freundin berichtet bekommen – und wenn nicht, dann hätte es zumindest so ähnlich sein können. Aber egal, die Tante ist ja nicht nachtragend, somit bekommt der Heiko für seinen Vorschlag natürlich die CD. Fragt sich nur, was die Tante nun mit den anderen beiden CDs macht. Die kann sie ja schlecht zurückschicken und sagen, die NürnbergerInnen wollen keine CDs gewinnen. Vielleicht spendet sie die CDs ja einfach dem CSD-Verein für seine Tombola.

**D**ie Jungs und Mädels des CSD-Vereins sind nämlich schon wieder heftig am Planen für den heurigen CSD am 3. 8. Heftig diskutiert wird gerade die Frage, ob denn der Nürnberger CSD mit einem Umzug erweitert werden soll, und wenn ja, wer das organisiert und wer mitmacht. Auf eine dementsprechende Anfrage an alle Gruppen, Wirte und

Veranstalter kam nur wenig Resonanz. So ist das halt immer, toll wär es ja schon, aber etwas dafür tun? Entsetzt war die Tante ja auch ob der Vorab-Reaktionen einiger Rosa-Freitag-BesucherInnen auf die Ankündigung, dass im Februar zum Faschings-Rosa-Freitag ein Aufschlag zu Gunsten des CSD auf den Eintrittspreis erhoben werden soll. Da wurde doch allen Ernstes argumentiert, dass Mensch eh nicht auf den CSD gehen wolle und entsprechend auch nicht bereit wäre, ihn zu finanzieren. Ja Mädels, wie stellt Ihr Euch das eigentlich vor? Sollen die Menschen, die den CSD mit viel ehrenamtlicher Arbeit organisieren, auch noch das Geld mitbringen? Öffentliche Gelder gibt es für so eine Veranstaltung nicht, Sponsoren-Gelder fließen auch nur in Grenzen, also muss der CSD natürlich auch von der Szene mitfinanziert werden. Die Tante hat dieses Rummosern ja allmählich ziemlich dicke und unterstützt hiermit in aller Form die Rosa-Freitag-MacherInnen. Lasst Euch von ein paar Miesepetern nicht die Stimmung verderben! Es gibt übrigens noch mehr Möglichkeiten, den CSD zu unterstützen. Ihr könnt zum Beispiel im Cartoon ganz viel Sekt trinken – die spenden nämlich von jeder verkauften

Flasche einen Euro an den CSD-Verein. Oder Ihr könnt am 10. Februar ins K4 gehen und Euch da im Theaterstück des Lederclubs krumm und bucklig lachen – die Eintrittsgelder gehen nämlich auch komplett an den CSD-Verein.

**N**icht Euer Geld, aber Eure Stimme wollen ja im März mal wieder die PolitikerInnen. Die Tante hatte sich ja kurz überlegt, ob sie nicht doch eine Tanten-Partei gründen soll. Dann hätte sie den Stadtrat mal mit Stöckeln aufgemischt und wäre bestimmt ganz reich und berühmt geworden. Aber als sie dann mitbekommen hat, dass sie für die Wahlzulassung über 600 Unterschriften bräuchte, hat sie ganz schnell wieder aufgegeben. Und überhaupt, Wahlkampf im Winter, das ist nix für die Tante. Der Fummel wärmt ja nicht so, mit Wollstrümpfen in den Stöckeln sieht die Tante auch nicht gerade vorteilhaft aus, ganz zu schweigen von dem vereisten Kopfsteinpflaster. So wird die Tante halt wieder die PolitikerInnen wählen, die sie mag. Alle Gerüchte, die Tante besorge sich von den KandidatInnen vorher Fotos und wähle einfach die Hübschesten, weist

die Tante übrigens mit dem geforderten Nachdruck von sich. Ihr wisst doch, für die Tante zählen nur die inneren Werte, auch wenn die bei Politikern manchmal nur schwer zu entdecken sind. Eine Gelegenheit hierfür gibt es übrigens am 7. Februar bei Fliederlich. Da stellen sich VertreterInnen der Parteien dem schwulen und lesbischen Wahlvolk.

**N**och ganz verunsichert ist die Tante ja mit diesem neuen Euro. Auch wenn sie ja den Verdacht hat, dass selbst in bayerischen Münzpräganstalten verzauberte Menschen sitzen. Nur Schwule können ein süßes kleines Schwänzchen auf einer 2-Euro-Münze so unauffällig positionieren, dass die Oberheten das nicht merken. Für ihre LeserInnen ist die Tante dann ja kreuz und quer durch die Szene getigert, um Wirtinnen der Preistreiberei zu überführen, angesichts der Euro-Umstellung. Den aktuellen Preisvergleich hättet Ihr eigentlich einer Liste entnehmen sollen, die aber dem Lay-Out-Chaos zum Opfer gefallen ist. So nur einige Zwischenergebnisse: Das billigste Cola gibts derzeit im Entenstall (0,3 Liter für 2 Euro), das günstigste Becks im Borsalino (0,33 Liter für 2,20 Euro), das preisgünstigste Pils



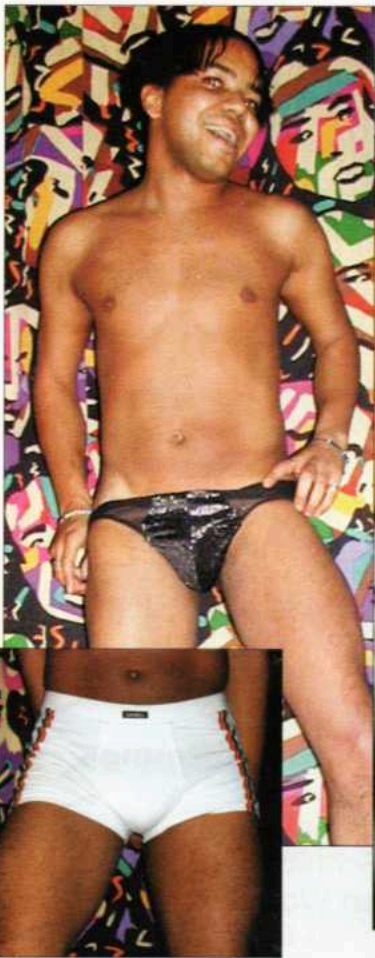
**Deutschlands geilste LIVE LINE**  
**Extrem...mehr geht nicht!**

live mitmachen • live mitstöhnen • nur zuhören

**SOFORT ausprobieren und mal 30 Sekunden reinhören!**

**0190-831 702**  
**www.HarteBoys.com**

**NEU!**



vom Faß im Savoy (0,4 Liter für 2,20 Euro) Preistreiberin Nummer 1 ist mal wieder die Fischerin, die, nachdem die Gäste schon die Erhöhungen vor rund einem Jahr ohne Murren akzeptiert haben, gleich nochmal heftig aufgeschlagen hat. Im Toy kostet ein Becks inzwischen 3,50 Euro, 0,2 Liter Cola 3 Euro.

**U**nauffällig in der Versenkung verschwunden war ja nun monatelang der traditionsreiche GayDay im Mach1. Allen FreundInnen dieses Etablissements kann die Tante nun die freudige Mitteilung machen, dass das neue Management beschlossen hat, Schwule und Lesben doch wieder ins Herz zu schließen. Bemerkenswert findet die Tante ja vor allem, dass das Mach1 den GayDay nun an jedem letzten Freitag im Monat anbietet, also der Vorwurf, das Mach würde am unattraktiven Sonntag noch schnell das Geld der Schwulen mitnehmen, so nun gar nicht mehr stimmt. Gewarnt seien alle LeserInnen übrigens ausdrücklich vor Gerüchten, der GayDay fände künftig mittwochs statt. Da ist die NSP mal wieder besser informiert als andere Blätter.

**A**ch ja, schmücken tut die Tante ihre Seite diesmal mit einer Dessous-Modenschau, die der Ronny im Januar im FürSieUndIhn vorgeführt hat. Eigentlich war das ja eine brasilianische Nacht. Die Tante hat dann auch ganz vergessen, den Ronny zu fragen, ob die Unterhöschen Beutestücke von brasilianischen Liebhabern sind, oder ob sie von brasilianischen Kinderhänden genäht wurden oder wie oder was sonst die knappen Bekleidungsstücke mit Südamerika in Zusammenhang stehen. Vielleicht sollten sie ja auch nur an die knapp bekleideten Schönheiten erinnern, die in der Tourismus-Werbung immer über den Strand der Copa Cobana lustwandeln. Jedenfalls konnte die Tante kein Reklameschild eines Nürnberger Dessous-Händlers entdecken, somit scheint es sich eher nicht um eine Werbeverkaufsveranstaltung gehandelt zu haben.

Na dann kommt mal noch gut durch die fünfte Jahreszeit, erträgt die trist-graue Kälte mit Demut und freut Euch mit der Tante auf den kommenden Frühling

**Alles Liebe  
Eure Tante**

S  
H  
I  
A  
T  
S  
U

**PRAXIS VERA REGINE SMITT**

SHIATSU- BEHANDLUNGEN UND KURSE  
INTEGRATIVE ATEMTERAPIE



HP. DIPL.-SHIATSU-THERAPEUTIN  
FRIEDRICHSTR. 10  
90762 FÜRTH  
TEL. 0911/718051



**Jürgen Wolff**  
Stadtrat

**Kommunalwahl 3. März 2002**

für ein  
liebenswertes  
Nürnberg!

⊗  
Liste 3  
Listenplatz 6

**ökologisch modern weltoffen**



**VIDEO - CLUB 32**

KINO

◆  
SHOP

◆  
**VIDEOTHEK**

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) 44 15 67

E-Mail: WOG.Einzelhandel@t-online.de

# SWITCHBOARD

Café

Info

**mittwochs & freitags 16 bis 21 Uhr**

Beratung

gestaltun@isehenbildet.de

Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg  
Telefon: 09 11 - 42 34 57 30 · switchboard@aidshilfe-nuernberg.de  
Ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V.

## Start frei für's Switchboard!

Am 1. Februar 2002 um 20.00 Uhr ist es soweit: Das Switchboard, ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V., öffnet seine Pforten.

Der „neudeutsche“ Name kommt - wie sollte es anders sein - aus dem Englischen und heißt wörtlich übersetzt "Vermittlung" oder "Zentrale". Ein Ort, an dem man Informationen bekommen und austauschen kann. In diesem Fall Informationen über die schwule Szene und schwules Leben im Allgemeinen, Fragen der Gesundheit, Sexualität und AIDS-Prävention.

Ab Februar wird jeden **Mittwoch und Freitag von 16 bis 21 Uhr** das **Switchboard-Cafe** geöffnet sein. Bei Kaffee und Kuchen könnt Ihr in diversen schwulen Zeitschriften blättern, Euch vom **Info-Board** mit Broschüren versorgen und am schwarzen **Switchboard** nachschauen, wo was los ist. Dort gibt es auch die Möglichkeit, unter verschiedenen Rubriken Nachrichten zu hinterlassen oder zu lesen, egal ob Ihr eine Wohnung, jemanden zum Weggehen oder den Traumprinzen sucht. Außerdem stehen Euch bei Fragen die Thekenmitarbeiter gerne zur Verfügung.

Jeden **Mittwoch und Freitag von 14 bis 19 Uhr** gibt es ein **Beratungsangebot** durch einen Mitarbeiter der AIDS-Hilfe. Den könnt Ihr ansprechen, egal ob es um HIV und AIDS, Coming-out, Beziehungen oder sonstige Probleme des schwulen Lebens geht.

Neben **Vorträgen** zu schwulen Themen wird es auch **Lesungen** und **Kleinkunst** im Switchboard geben. Und weil Schwule ja angeblich gerne tratschen, gibt es auch einmal im Monat eine **schwule Talkshow**. Die möchte ich Euch jetzt schon besonders ans Herz legen.

Wer Lust hat, im Switchboard oder bei Aktionen in der schwulen Szene mitzumachen, ist in der **Präventionsgruppe** herzlich willkommen. Wendet Euch einfach an einen Switchboardmitarbeiter oder ruft an unter 423 457-30.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den vielen Personen bedanken, die mir zu meiner neuen Stelle gratuliert und Glück gewünscht haben, und besonders bei den Menschen, die schon jetzt in nicht unerheblichem Maße für das Switchboard gespendet haben. Ich sehe das als große Ermutigung und auch Verpflichtung an und freue mich darauf, Euch bald im Switchboard begrüßen zu können, vielleicht schon am 1. Februar zur Eröffnungsparty.

*Werner*

Alles Liebe

## Die liebe Last mit der Lust

Sexuell übertragbare Krankheiten

Vortrag von Dr. Richard Witzel,  
Urologe, Nürnberg

**Mittwoch, 20. Februar 20 Uhr**

**It's Your Party**

**Die Switchboard-Eröffnung**  
mit  
Sekt & Selters  
süßen Schnittchen  
warmen Worten  
einer schwulen Quizshow  
Überraschungsgästen  
Dir & mir

**Freitag, 1. Februar 20 Uhr**

CAFE

Mi & Fr  
16-21 Uhr

Rosa Couch

Die schwule Talkshow



Freitag  
22. Februar  
20 Uhr

## "Das erste Mal"

Es talken:

- ein Schwuler im Coming-out
- ein schwules Urgestein
- ein schwules Ehepaar
- Christine Stahl, Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen im bay. Landtag



TÄGLICH 13.30 - 23.00 UHR

# CITY MAN

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG  
E-MAIL: WOG.EINZELHANDEL@T-ONLINE.DE  
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

## CINEMA VIDEO SHOP VERLEIH

TAGESKARTE  
inkl. Getränk Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE  
2 x Kino (Tageskarte  
für City Man und  
Video-Club 32)  
nur Euro 9,-

TEL. 244 88 99

90459 Nürnberg - Comeniusstraße 10  
- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -  
Tel. (0911) 44 75 75

# Chirringgay

## CLUB-SAUNA



Mo - Fr 13-15 Uhr  
Happy Hour Euro 11,-

Jugend bis 24 Jahre  
(mit Nachweis) Euro 10,-

Donnerstag  
"Happy Day" Euro 11,-

Öffnungszeiten: täglich 13 - 1 Uhr früh  
von Freitag 13 Uhr bis Montag 1 Uhr früh sowie vor Feiertagen durchgehend geöffnet